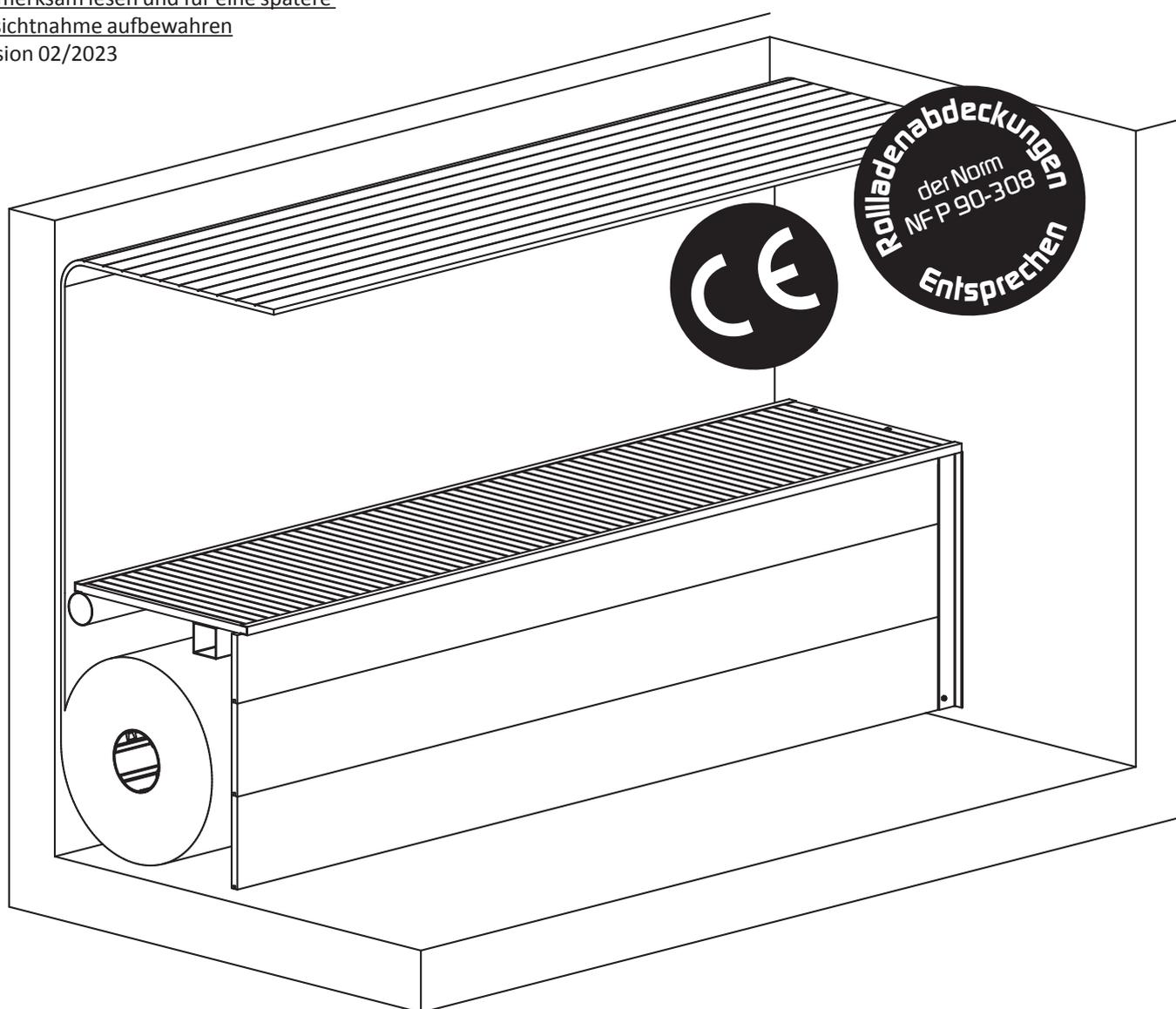




III DIVER ACHSMOTOR

Gebrauchsanweisung

Aufmerksam lesen und für eine spätere
Einsichtnahme aufbewahren
Version 02/2023



VORWORT

Diese Anleitung richtet sich an Personen, die mit der Installation und Inbetriebnahme einer ABRIBLUE-Sicherheitsrollladenabdeckung des diesjährigen Katalogs betraut sind.

Dieses Handbuch muss in jedem Fall anschließend dem Pool-Eigentümer zusammen mit der Gebrauchs- und Sicherheitsanweisung übergeben werden, damit er diese zu einem späteren Zeitpunkt hinzuziehen kann.

Die Ratschläge dieses Hefts beruhen auf der Erfahrung der Firma AS POOL, die seit 1995 automatische Rollladenabdeckungen herstellt. Sie ermöglichen ihrem Nutzer, diese Ausrüstung bestmöglich zu verwenden und ihn vollkommen zufrieden zu stellen.

Unsere Sicherheitsabdeckung entspricht höchsten Ansprüchen und ist mit dem Ziel konzipiert worden, im ausgerollten und verriegelten Zustand Kindern unter 5 Jahren den Zugang zum Becken zu versperren.



ACHTUNG
Die schwimmende Sicherheitsrollladenabdeckung ersetzt weder den gesunden Menschenverstand noch Ihr verantwortliches Handeln. Sie ersetzt nicht die Aufsichtspflicht von Erwachsenen, die ein wesentlicher Faktor für den Schutz von Kleinkindern ist.



NÜTZLICHE ADRESSE

Ihr Händler (Stempel):

1. Vorbereitung des Beckens	4
1.1 Elektrische Anschlüsse und Kabelführungen	4
1.2 Rohbau	4
1.3 Platzierung der Rolle	5
2. Lieferung und Abnahme der Rolle	6
2.1 Lieferung	6
2.2 Abnahme	6
2.3 Im Container enthaltene Elemente	6
3. Montage der Aufrollvorrichtung	7
3.1 Benötigtes Werkzeug	7
3.2 Montage der Rolle	7
3.3 Montage Lattenrost Scharniere	13
3.4 Befestigung der hinteren Montageplatte (Option)	17
3.5 Montage der Anti-Flexionsstütze	18
3.6 Montage des Winkels für breite Schächte	18
4. Elektrische Anschlüsse	19
4.1 Schaltkasten mit Automat	19
4.2 Bluetooth Schlüsselsteuereinheit	20
4.3 Anschlussdose	21
4.4 Ausklinken	22
5. Montage der Lamellen	22
6. Achsenverbindung mit dem Rollladen	22
7. Einstellung der Endanschläge am Schaltkasten	23
8. Testleitfaden bei Fehlfunktionen	24
8.1 Prüfung des Schaltkastens	24
8.2 Kontrolle Ihres Stromkabels zwischen Schaltschrank und Rollenmotor	24
8.3 Prüfung der elektronischen Karte der Bluetooth Steuereinheit	25
8.4 Direkte Motorkontrolle	25
9. Kontrollen	25
10. Abnahme der Rollladenabdeckung durch den Endkunden	25
11. Anhang: Hilfswerkzeug für die Diagnose	26

1. Vorbereitung des Beckens

1.1 Elektrische Anschlüsse und Kabelführungen

1.1.1 Stromversorgung des Schaltkastens

Abb. 1

- Sehen Sie eine 230 V Stromversorgung mit einem R2V 3G 2,5 mm² Netzkabel (oder Ro2V 3G 2,5 mm²) für den Schaltkasten vor, der außerhalb des Beckenbereichs ①, ② und ③ an einem trockenen Ort (Technikraum) installiert werden muss.

Siehe geltende Normen, insbesondere die elektrische Norm NF C 15-100.

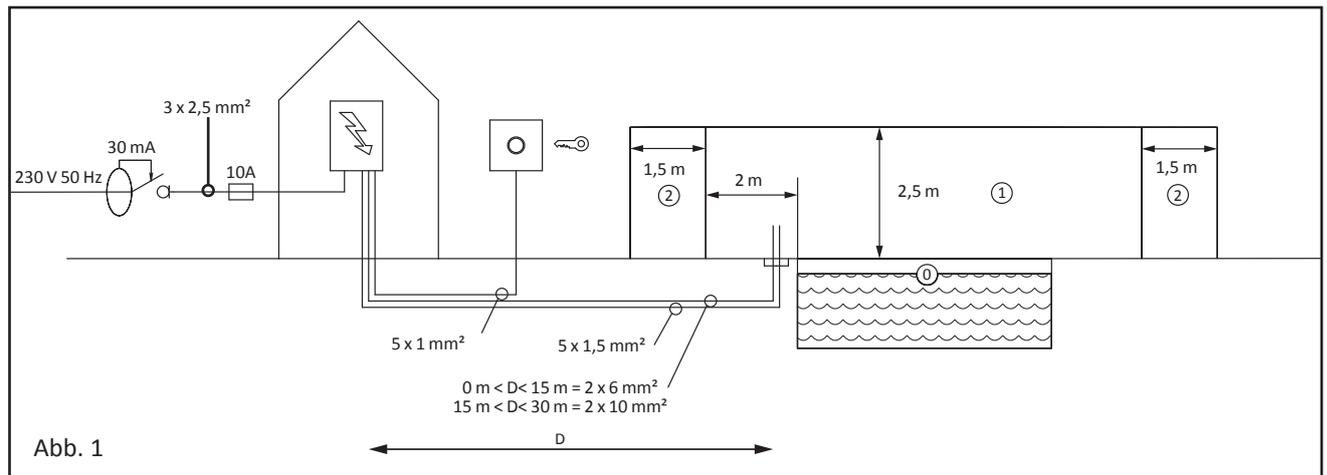


Abb. 1

1.1.2 Elektrischer Schutz

- Diese Stromversorgung muss durch einen 10 A Schutzschalter oder Sicherungshalter und einen 30 mA Fehlerstromschutzschalter geschützt werden.

1.1.3 Kabelschutzrohre und Kabelführungen

- Legen Sie eine geschützte Verbindung, um eine 24 VDC Versorgung zwischen der Box und dem Anschlusskasten in der Nähe der Aufrollvorrichtung sicherzustellen, mit einem 2 x 6 mm² Mantel bei einer Kabellänge von weniger als 15 m und 2 x 10 mm² bei einer Kabellänge zwischen 15 m und 30 m.

- Legen Sie eine geschützte Verbindung mit einem 5 x 1,5 mm² Mantel zwischen dem Schaltkasten und dem Kasten in der Nähe der Aufrollvorrichtung für die Verwaltung der Endanschlüsse.

- Legen Sie eine geschützte Verbindung mit einem 5 x 1 mm² Mantel zwischen Schaltkasten und Bluetooth Schlüsselsteuereinheit.

- Trennen Sie Kabel mit unterschiedlichen Spannungsstärken (24 V und 220 V), indem Sie sie durch verschiedene, nach der Norm NF C 15-100 verteilte Mäntel führen.

1.1.4 Erdung

- Gemäß NF C 15-100 müssen alle Schwimmbecken mit einem Erdungssystem ausgestattet sein, das die Einhaltung der Normanforderungen sicherstellt, um jeglichen Streustrom abzuführen, der die Oxidationserscheinungen der Metalle verstärken würde.

- Damit ein Pool Terre wirksam ist, muss er richtig die richtigen Abmessungen aufweisen und korrekt installiert werden:

- Kupferlitze von mindestens 25 mm²,

- Staberder, der mindestens 1,2 m eingeschlagen wurde.

- Der Wert am Erdungspunkt muss weniger als 20 Ohm betragen, um Korrosion zu vermeiden, und in jedem Fall weniger als 100 Ohm, um den Personenschutz zu gewährleisten.

- Die Schutzleiter des Hauses und des Pools trennen.

1.1.5 Kabelausgang

- Die Verbindungskabel zwischen Kasten und Motor im Anschlusskasten - der sich außerhalb des Nullvolumens zwischen 40 und 80 cm vom Becken entfernt und in einer Linie mit der Motorachse befindet - herausnehmen.

1.2 Rohbau

1.2.1 Betongurt

Abb. 2

- Einen Betonblock mit 350 kg/m³ und 0,37 m³, Länge 1,5 m, Breite 0,4 m, Höhe 1 m vorsehen.

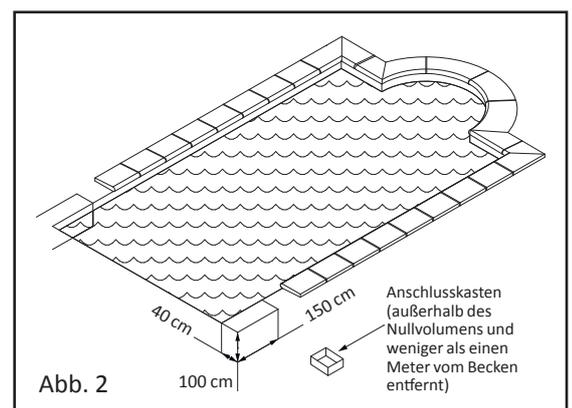
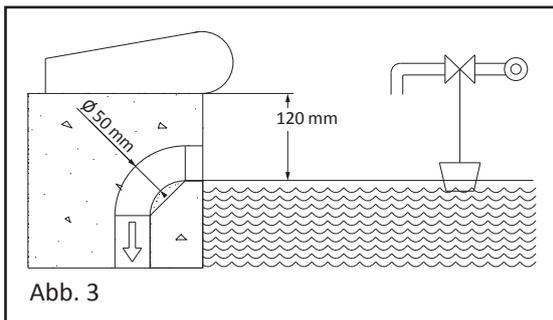


Abb. 2

1.2.2 Ablauf

Abb. 3

- Wasserstandsregelung bei -10 cm -15 cm ausgehend vom Beckenrand vorsehen durch einen von den Skimmern unabhängigen \varnothing 50 mm-Überlauf und durch eine automatische Befüllung. Berücksichtigen Sie, dass die Rollladenabdeckung den Wasserstand im aufgerollten Zustand um 10 mm erhöht. Ist diese unseren Empfehlungen entsprechende Vorrichtung nicht vorhanden, werden unsere Garantieleistungen in Frage gestellt.



1.2.3 Skimmer

- Für ein leichteres Gleiten des Rollladens die Skimmer falls möglich an der Breitseite des Pools und nicht an der Längsseite anbringen.

1.2.4 Durchführung des Motorstromversorgungskabels

- Eventuell eine Wanddurchführung für das Kabel im Schacht und ein aufsteigendes Rohr bis zum Schaltkasten vorsehen.

1.2.5 Wasserstandsregler

- Nutzen Sie einen Wasserstandsregler in Becken und Technikschant, der einen korrekten Wasserstand gewährleistet, um Blockieren, Reiben oder Lamellenverformungen durch Wasserüberschuss oder -mangel zu vermeiden.

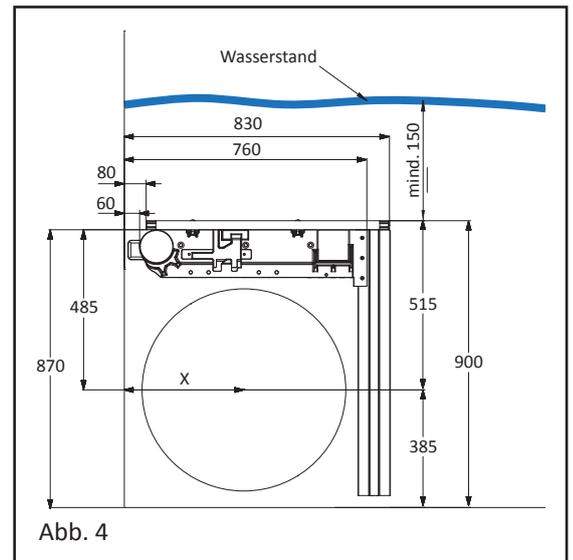
1.3 Platzierung der Rolle

1.3.1 Schachtgröße

Beckenlänge in m (einschließlich Treppe)	D: Rollendurchmesser (mm) einschließlich Achse
4	420
5	440
6	460
7	480
8	500
9	530
10	560
11	580
12	590
13	620
14	640
15	660

Abb. 4

- Positionierung der Balkenhalterung (Motor- und Lagerseite) sowie der Aufrollachse der Rollladenabdeckung:
 - Die Rollladenachse und die drei Befestigungslöcher der Balkenhalterung müssen immer wie in unten stehender Abbildung platziert werden.
 - Die Kabeldurchführung kann unter dem quadratischen Träger positioniert werden.



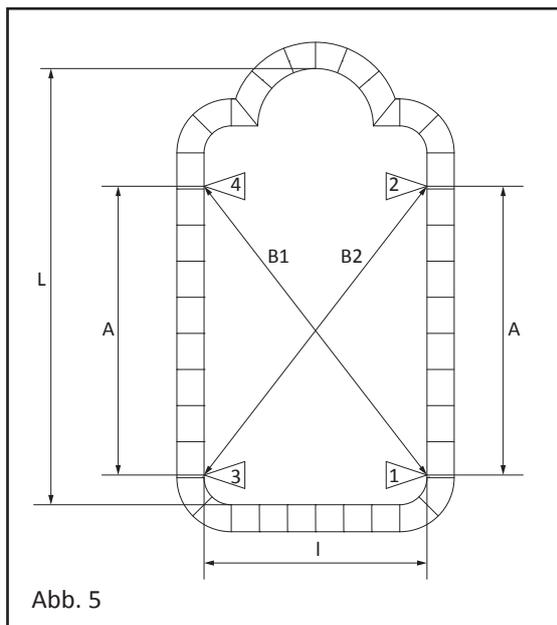
1.3.2 Rechtwinkligkeitskontrolle

Abb. 5

- Messen Sie die Diagonalen, um die Aufrollvorrichtung genau senkrecht zu den Beckenlängen anzubringen.
- Bringen Sie die Markierung (1) auf der Poolauskleidung am oberen Beckenrand in der Mitte des Rollschachts an.
- Messen Sie die genaue Abmessung "A", die 1 m kürzer als die Länge des Pools ist und bringen Sie die Markierung (2) am Ende von A auf der Poolauskleidung an.
- Bringen Sie auf der gegenüberliegenden Längenseite die Markierung (3) gegenüber von (1) an.

Achtung: Die Punkte 1 und 3 müssen bei spitzen Winkeln unter Beachtung der Rechtwinkligkeit so nahe wie möglich senkrecht zu den hinteren Randsteinkanten oder am Ende des Radius, falls vorhanden, positioniert werden.

- Übertragen Sie die Abmessung "A" von (3) ausgehend, um die Markierung (4) festzulegen.
- Messen Sie den Abstand "B1" zwischen (1) und (4) und den Abstand "B2" zwischen (2) und (3).
- Wenn die Längen B1 und B2 übereinstimmen, gehen Sie weiter zum nächsten Schritt, ansonsten korrigieren Sie die Stellen der Markierungen (3) und (4) und wiederholen den Vorgang, bis B1 = B2.



Nach Abschluss und Prüfung dieses Tests dienen die Punkte 1 und 3 als Bezugspunkte für die Ausrichtung der Achse zum Becken. Wird die Achse so positioniert, steht sie vollkommen senkrecht zur Längsseite des Beckens.

Wenn die hintere Beckenwand nicht rechtwinklig zur Breite der Länge liegt, ist der Durchgangsschlitz nicht regelmäßig, muss aber 4 - 6 cm betragen. Bei Bedarf muss die Beckenwand angepasst werden, um dieses Kriterium zu erfüllen.

Hinweis: Schneiden Sie die Randsteine ab, wenn der Wasserstand zu hoch ist (weniger als 6 cm vom Beckenrand), da sich die Lamellen beim Schließen an den Randsteinen reiben könnten.

2. Lieferung und Abnahme der Rolle

2.1 Lieferung

Abb. 6

- 2 bis 6 Personen oder ein Förderzeug vorsehen, um die Rollladenabdeckung zu transportieren. Sie wird in einem nicht wiederverwendbaren Holzcontainer geliefert, der mindestens 40 cm länger ist als die Beckenbreite. Die Lieferung ist schwer und zerbrechlich.

- Bei 4 x 8 m Beckengröße wiegt der Container 465 kg und misst 4,6 x 0,6 x 0,8 (H).

- Bei 5 x 10 m Beckengröße wiegt der Container 610 kg und misst 5,6 x 0,6 x 0,8 (H).

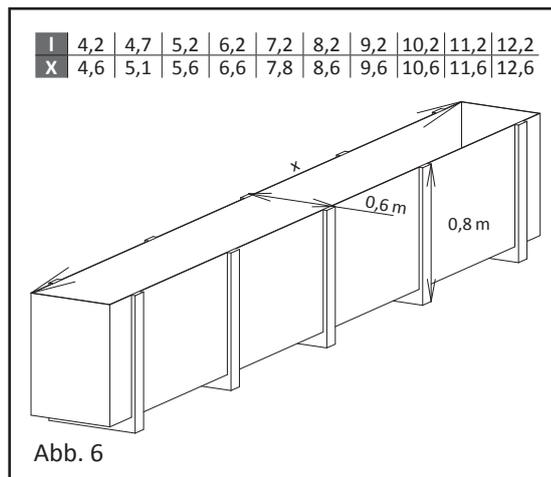
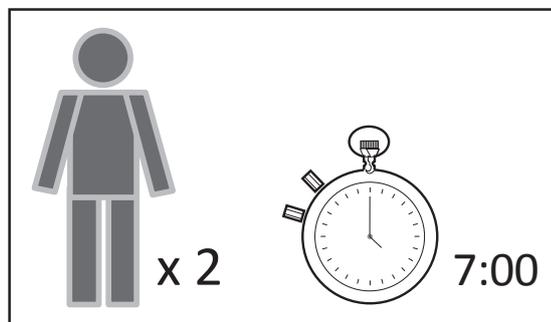


Abb. 6

2.2 Abnahme

- Öffnen Sie das Paket in Anwesenheit des Lieferanten, um den Zustand der Ware und ihre Normentsprechung zu überprüfen. Bewahren Sie die Originalverpackung auf.
- Im Falle von Schäden oder fehlenden Teilen notieren Sie Ihre Reklamationen auf dem Frachtbrief (z.B. Paket aufgerissen). Der alleinige Hinweis "vorbehaltlich des Auspackens" ist null und nichtig. Senden Sie innerhalb von 2 Tagen ein Einschreiben (mit Empfangsbestätigung) an das Transportunternehmen. Dieses Schreiben muss eine genaue Beschreibung der festgestellten Schäden enthalten. Zur Information eine Kopie an die Firma AS POOL senden.
- Die Bestandteile der Rollladenabdeckung im Container aufbewahren, der nicht in der Sonne, sondern in einem Raum bei Zimmertemperatur gelagert werden muss, falls der Aufbau nicht am gleichen Tag vorgenommen wird.
- Eine Bestandsaufnahme im Abgleich mit der Bestellung durchführen.
- Vor Aufbaubeginn die Anleitung vollständig lesen.
- Die Installation der Rollladenabdeckung erfordert 2 Personen über 7 Stunden.



2.3 Im Container enthaltene Elemente

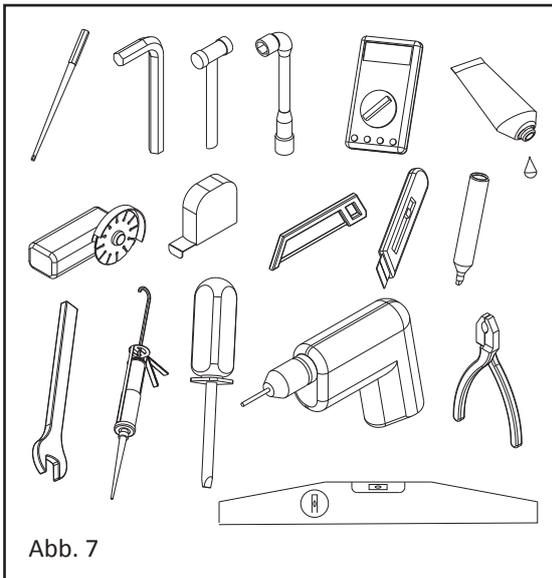
- Lamellenrollladen.
- Motorisierte Aufrollachse.
- Zwei Flansche aus Verbundmaterial, die die Achse tragen.
- Schaltkasten 23 x 32 cm.
- Zwei Träger mit Halterungen.
- Lattenroste und Halterungen.
- Trennwand (falls bestellt).
- Befestigungsset.
- Anleitungshandbuch.

3. Montage der Aufrollvorrichtung

3.1 Benötigtes Werkzeug

Abb. 7

- Bereiten Sie folgendes Material für den Aufbau vor: Bohrer, Maulschlüsselsatz, Rohrschlüssel, Sechskanteinsteckschlüssel, Schraubendrehersatz, Hammer, Universalzange, Wasserwaage, Leimpistole, Cutter, Multimeter, Bandmaß, Säge, Winkelschleifer, Marker.



3.2 Montage der Rolle

Achtung, bei jedem Schritt prüfen, ob die Rolle horizontal eben und rechtwinklig installiert werden kann.

Achtung, wenn die Radien in den Ecken das Anbringen einer Montageplatte erfordern, muss diese zunächst befestigt werden (siehe Abschnitt 3.2.9).

3.2.1 Bohrungen in den Wänden

Abb. 8

- Balkenhalterungen als Vorlage verwenden, um die Befestigungspunkte zu markieren. Zur Positionierung der Ausstattung Abschnitt 1.3.1 beachten und mit Hilfe der Markierungen 1 und 3 (§1.3.2) eine genaue Rechtwinkligkeit zu den Längsseiten des Beckens einhalten und dabei den Abstand von 6 cm zwischen Balken und Beckenhinterwand nicht überschreiten. (siehe Abb. 4).

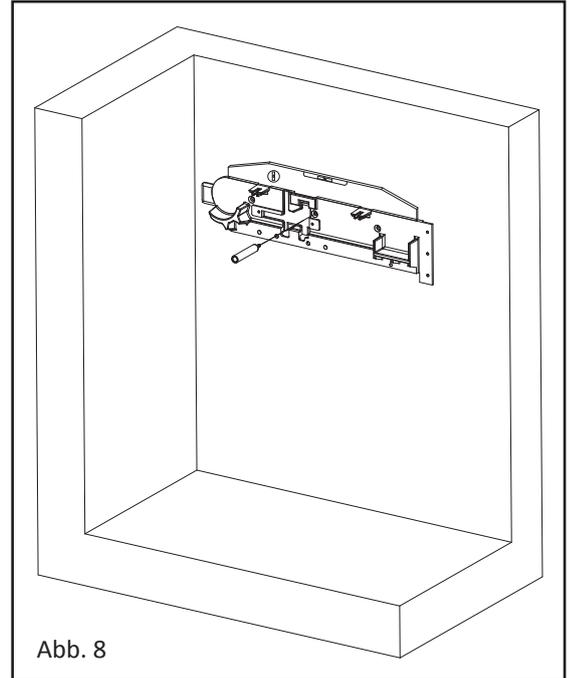
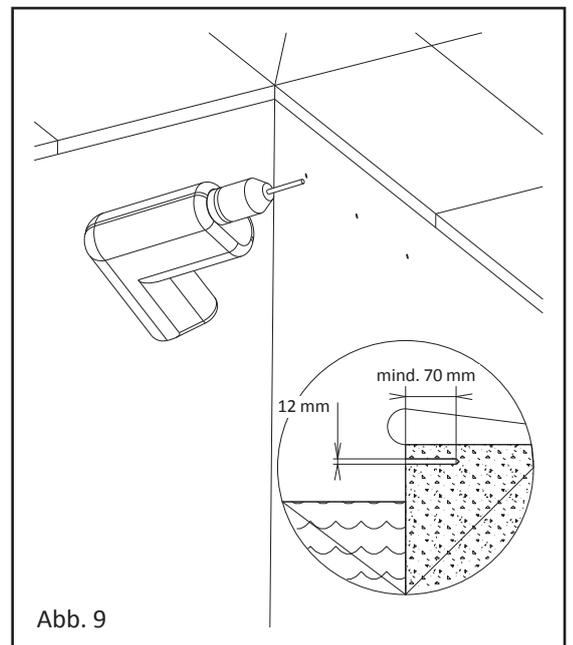


Abb. 9

- Bohren Sie mit einer schnurlosen Bohrmaschine entsprechend den Markierungen horizontale Löcher mit 12 mm Durchmesser und 70 mm Tiefe in die Wand.



ACHTUNG:

Der Hinweis auf die Verwendung einer schnurlosen Bohrmaschine ist SEHR wichtig, gemeint ist damit eine Akku-Bohrmaschine.

Eine schnurgebundene Bohrmaschine ist an das Stromnetz angeschlossen, d.h. 220 V, was hier gefährlich und daher untersagt ist.

3.2.2 Montage der Balkenhalterungen, Flansche und Gleitschienen:

Abb. 10

Auf der Balkenhalterung:

- Setzen Sie die Schrauben TFHC M10x60 ein.
- Legen Sie die \varnothing 50 mm Neoprendichtungen ein.
- Schrauben Sie die Dübel von Hand auf diese Schrauben und spreizen Sie die Dübel dabei leicht.

Falls bestellt:

Gleitschienen auf den Balkenhalterungen mit Hilfe der TFHC M5 x 16 mm-Schrauben und den M5-Sicherungsmuttern montieren.

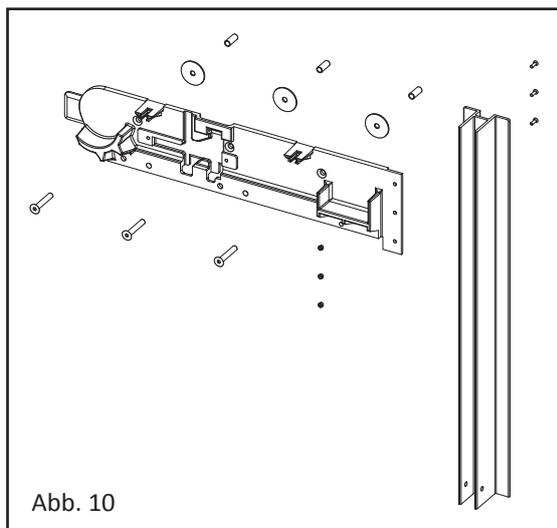


Abb. 10

Für Becken bis zu 10 m Länge.

Abb. 11A

- Jeden Flansch mit den 2 Paar TFHC-Schrauben M10 x 35 mm an der Balkenhalterung befestigen (wichtig: alle 4 Schrauben jedes Flansches müssen montiert werden).

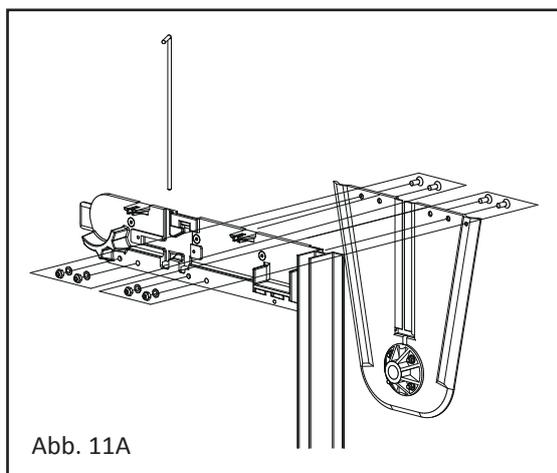


Abb. 11A

Oberes Becken 10 m.

Abb. 11B

- Jeden Flansch mit den 2 Paar TFHC-Schrauben M10 x 35 mm an der Balkenhalterung befestigen (wichtig: alle 4 Schrauben jedes Flansches müssen montiert werden).

Achtung: Den Handzug während des Festziehens der Schrauben einschieben.

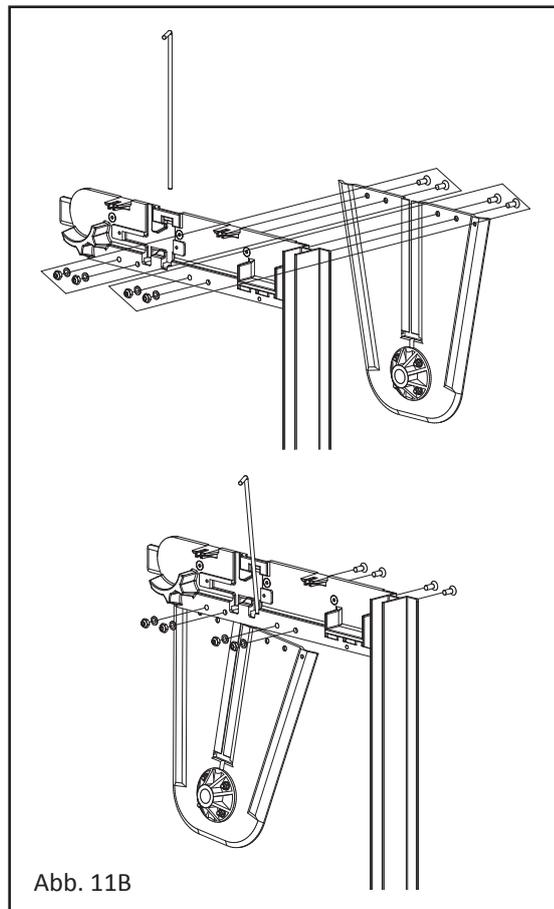


Abb. 11B

Abb. 12

- Die gesamte Gruppe an die Beckenwand an die drei bereits durchgeführten Bohrlöcher halten.
- Sicherstellen, dass die Mitte der Flansche bei Becken von höchstens 10 m 295 mm von der Rückwand entfernt ist und 350 mm bei Becken von über 10 m (Maß X in Abbildung 4).
- Schlagen Sie mit einem Holzhammer die TFHC M10x 60 mm-Schraubenköpfe in den Betongurt.
- Ziehen Sie die Befestigungen an und überprüfen Sie ihren Halt.

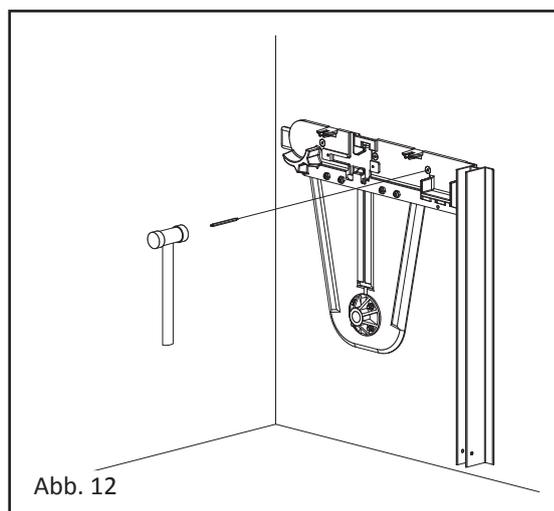


Abb. 12

Abb. 13

- Die M8 Nylonmuttern in den Balkenhalterungen anbringen.

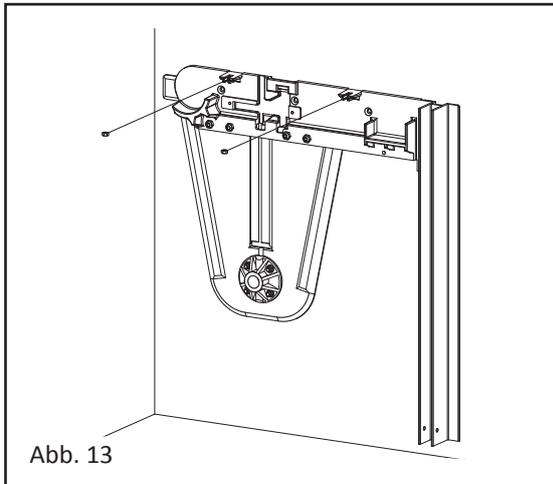


Abb. 13

3.2.3 Montage der Achse an die Mechanik

Abb. 14

Die Motorröhre an den Flansch auf der gegenüberliegenden Seite des Motors in folgenden Schritten montieren:

- Anschlagring über das Wellenlager streifen (verhindert das Gleiten des Wellenlagers).
- Schwarzes Lager über das Wellenlager streifen.
- Legen Sie den $\varnothing 8$ mm-Stift in die Welle und schieben Sie das schwarze Lager darüber, um ihn festzuhalten, indem Sie den Stift und das Wellenende bedecken.
- Befestigen Sie das schwarze Lager mit den M10-Muttern auf dem Lagerflansch. Der Stift ist damit im schwarzen Lager am Flansch eingeschlossen.

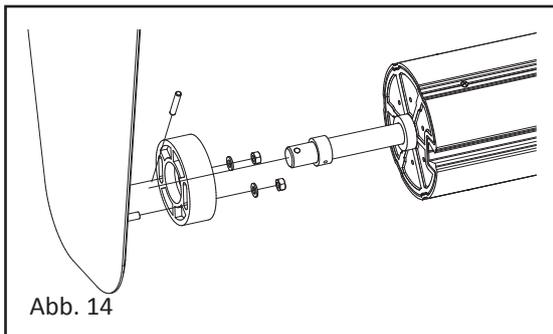


Abb. 14

Abb. 15

Montieren Sie die Motorröhre an den motorseitigen Flansch, indem Sie den Motorstutzen in das schwarze Achslager einführen.

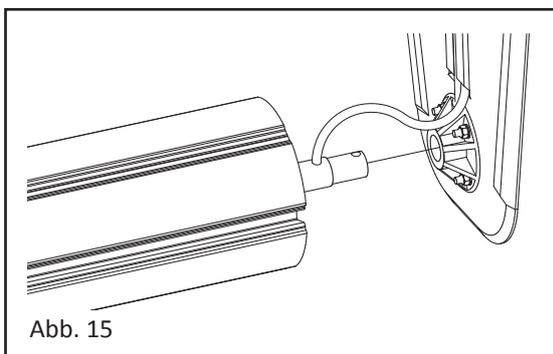


Abb. 15

Abb. 16A, 16B, 17 und 18

- Verstemmen Sie den Motorstutzen mit dem Achslager mit Hilfe eines Handzugs (rund, aus Edelstahl, mit 10 mm Durchmesser) und stellen Sie sicher, dass dieser Stift vollständig durch die Antriebswelle ragt.
- Führen Sie das Motorkabel hinter die mittlere Flanschnabe zwischen dem Handzug und dem Schwimmbecken durch und holen Sie es am oberen Teil dieser Nabe wieder hervor.

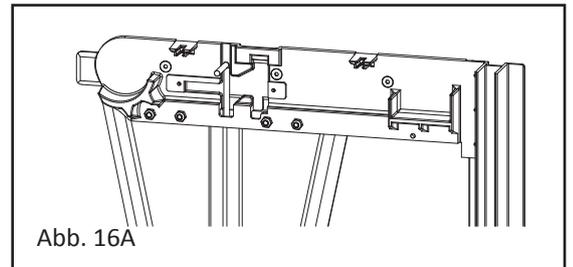


Abb. 16A

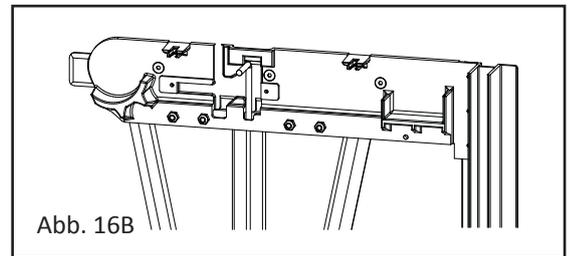


Abb. 16B

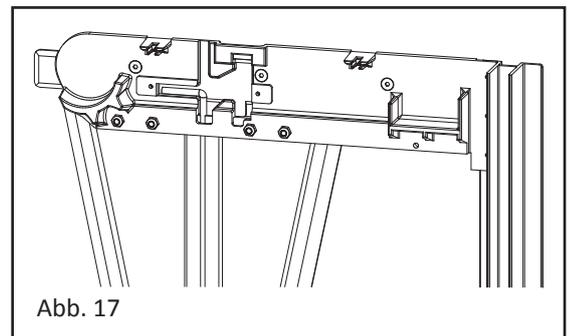


Abb. 17

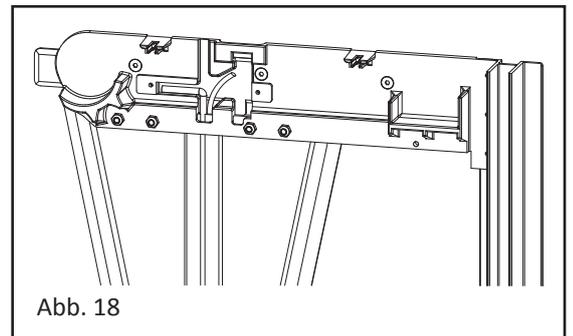


Abb. 18

Abb. 19

Die Zugschnurklemme mit Hilfe von zwei Kunststoffnieten auf dem Träger aus Verbundstoff positionieren.

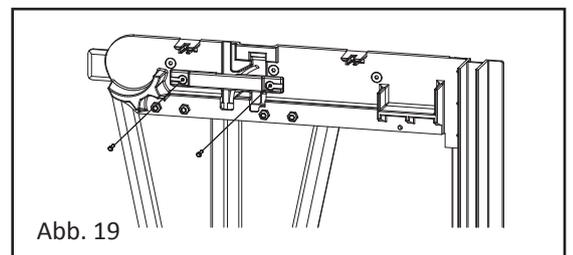
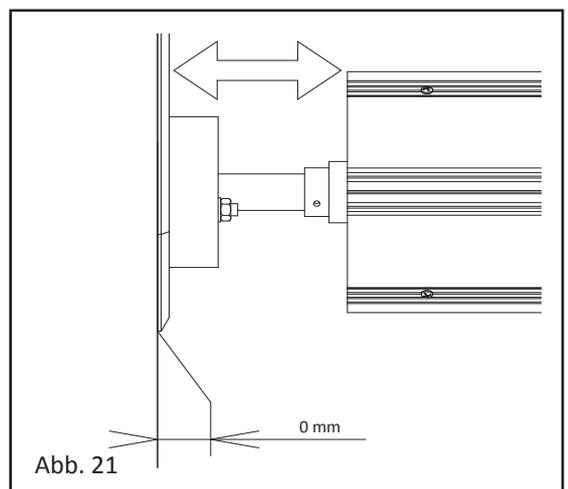
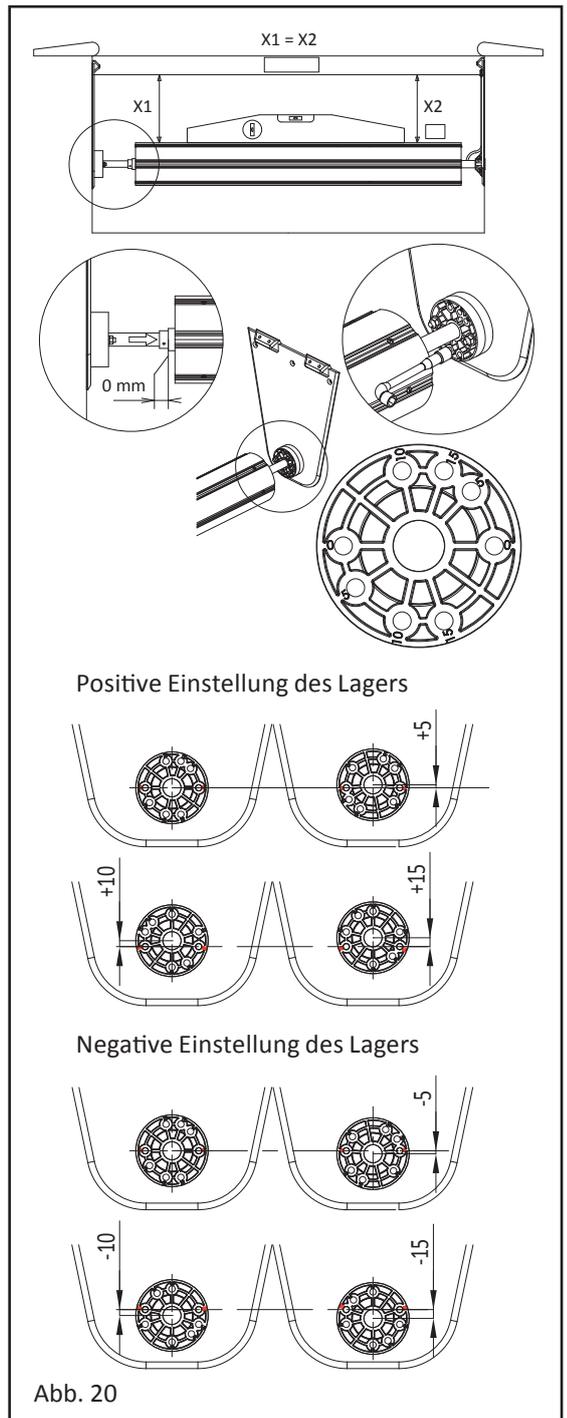


Abb. 19

Abb. 20 und 21

- Spreizen Sie die beiden Flansche so auseinander, dass sie an den Beckenwänden anliegen, setzen Sie den Blockierring an den Antriebsring der Röhre und ziehen Sie die Schrauben dieses Teils fest an.
- Setzen Sie das Lager auf die 0 und prüfen Sie die waagerechte Ausrichtung der Achse.
- Falls die Achse bei der Positionierung auf 0 nicht waagerecht ist, stellen Sie das Lager auf die verschiedenen Positionierungen 5, 10 bzw. 15 ein, um die Achse um den angegebenen Wert zu heben oder zu senken.
- Das Anzugsmoment für das Lager beträgt 20Nm.
- Horizontale Lage der Achse an jedem Ende mit einer Wasserwaage prüfen.

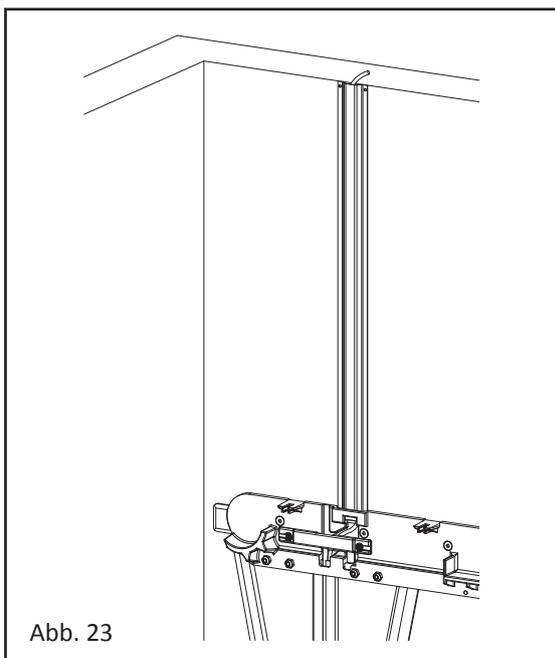
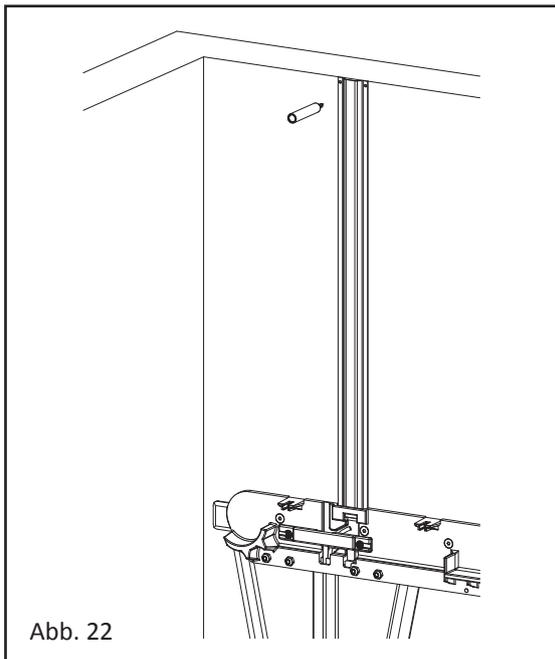


3.2.4 Kabelführung

Durch eine Kabelrinne

Abb. 22 und 23

- Kabelrinne in die Balkenhalterung einlegen.
- Bei Bedarf Länge kürzen.
- Befestigungslöcher mit einem Marker kennzeichnen.
- Kabelrinne entfernen und Löcher mit 8 mm \varnothing und 50 mm Tiefe bohren.
- Kabelrinne erneut positionieren und mit Hilfe der M5-Schienenschrauben befestigen.



Durch Mauerwerk

Abb. 24

Rückhalteflansch positionieren sowie einen PVC-Schlauch, der nach folgendem Schema aus Ihrem Beckenrand ragt.

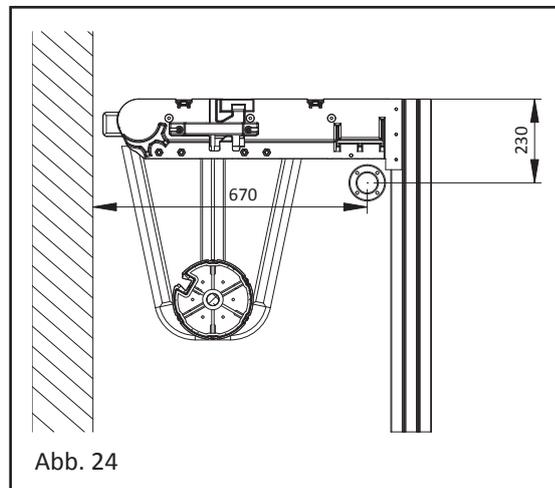
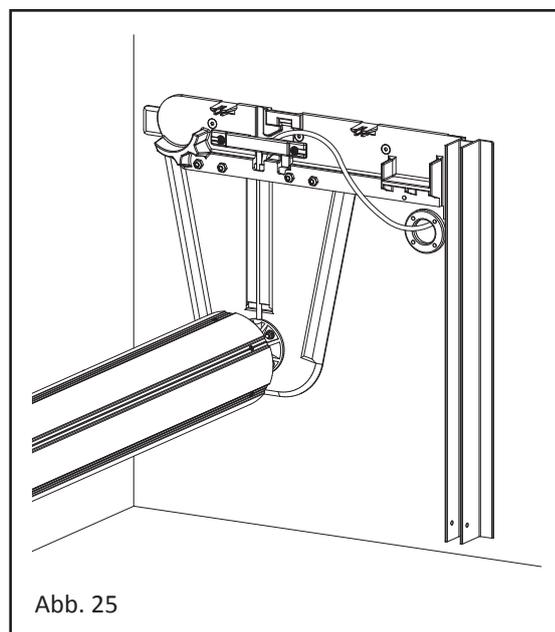


Abb. 25

- Schelle in das zu diesem Zweck vorgesehene Loch einführen.
- Kabel durch diese Öffnung und durch die gemauerte Führung schieben.



Durch die Wanddurchführung

Abb. 26 und 27

- Der Motorkabel wird durch eine mitgelieferte Wanddurchführung durchgezogen.
- Den Motorkabel in die Stopfbuchse bis zur Abzweigdose einführen und dann die Stopfbuchse auf die Kabeldurchführung schrauben.
- Den speziellen Pool-PVC-Klebstoff für die Verklebung zwischen der Wanddurchführung und dem PVC-Krümmter verwenden.

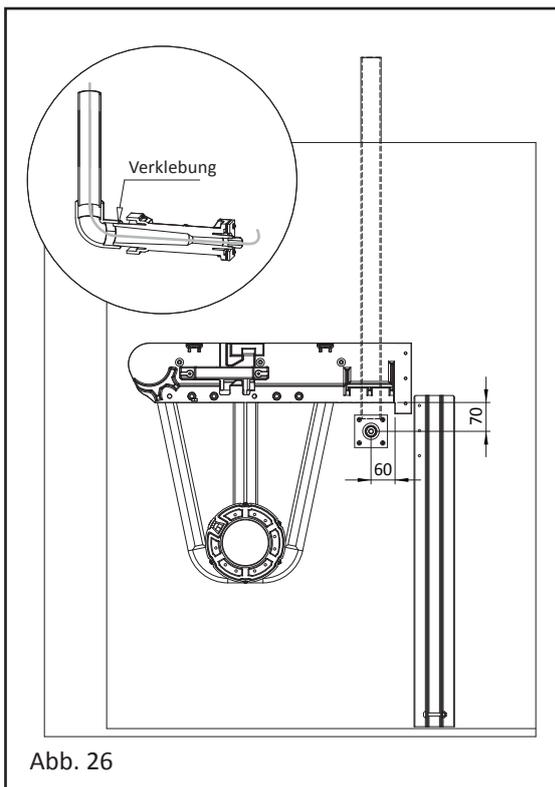


Abb. 26

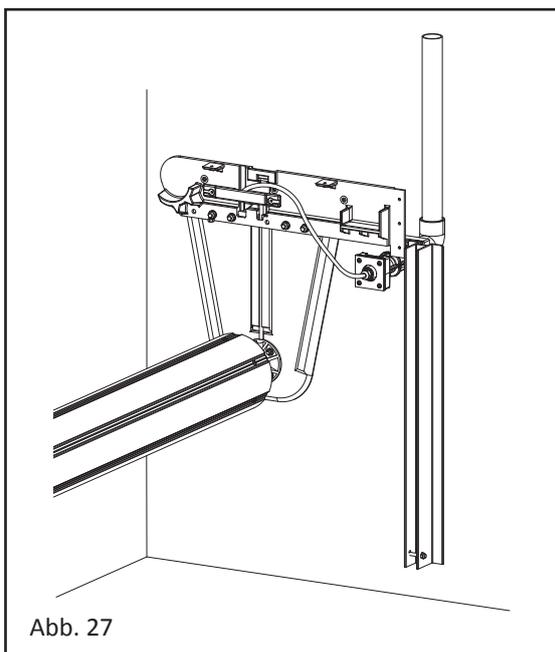


Abb. 27

3.2.5 Einsetzen der Trennwand und der Träger

Abb. 28

- Fügen Sie die Wandplatten durch Einrasten zusammen, indem Sie sie nebeneinander legen und mit einem Holzhammer über einen Holzkeil von einem Ende zum anderen schlagen.

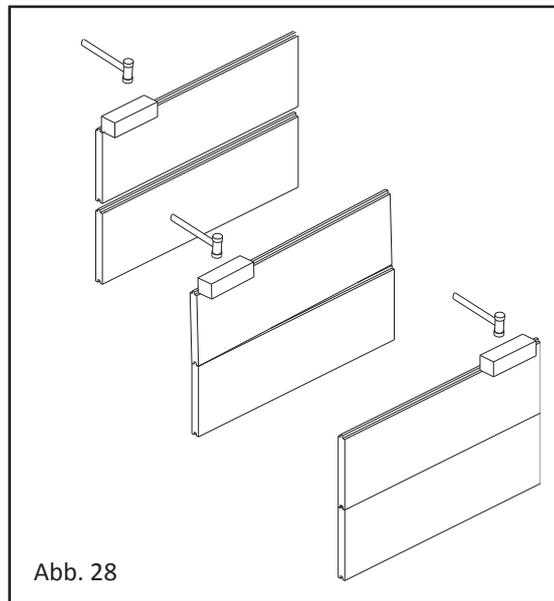


Abb. 28

Abb. 29

- Trennwand in das Becken einführen.
- Das U-Profil in die letzte Trennwand einfügen.
- Das "U" mithilfe der Edelstahlschrauben TR 4,8 x 13 PZ befestigen.

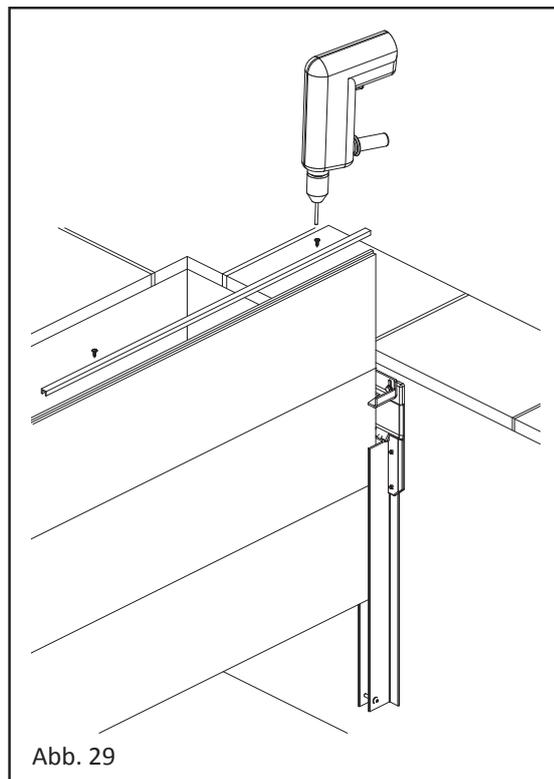


Abb. 29

Abb. 30

- Setzen Sie die Träger in die Halterungen ein und dabei darauf achten, dass der Balken mit einem Längsspiel von höchstens 1 cm ruht.

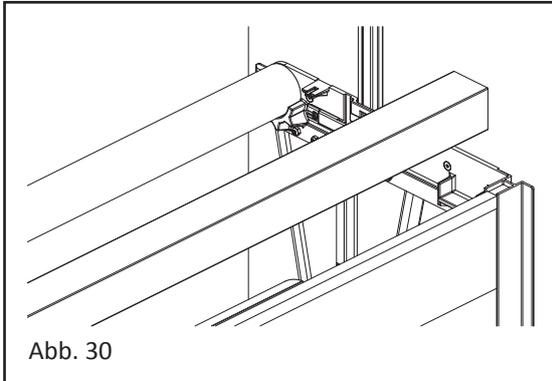


Abb. 30

3.3 Montage Lattenrost Scharniere

Abb. 31

Lattenrost PVC

- Die Lattenroste mit der Unterseite nach oben positionieren und die Scharniere an den Löchern im Lattenrost positionieren.
- Die Scharniere mithilfe von Schrauben TRPZ 5 x 25 und Doppelfächerscheiben M6 befestigen.

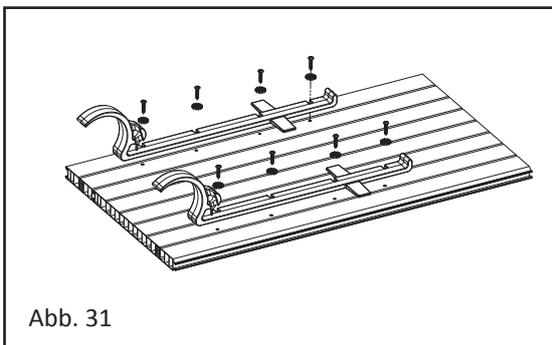


Abb. 31

Abb. 32

Lattenrost aus Holz

- Die Lattenroste mit der Unterseite nach oben positionieren und die Scharniere an den Löchern im Lattenrost positionieren.
- Die Scharniere mithilfe von Schrauben TRPZ 5 x 30 und Doppelfächerscheiben M6 befestigen.

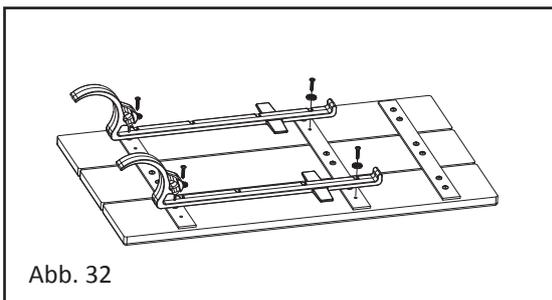


Abb. 32

Abb. 33

Platte zum Fliesen

Die Lattenroste mit der Unterseite nach oben positionieren und die Scharniere an den Löchern im Lattenrost positionieren.

Die Scharniere mithilfe von Schrauben CHC 6 x 20 und Doppelfächerscheiben M6 befestigen.

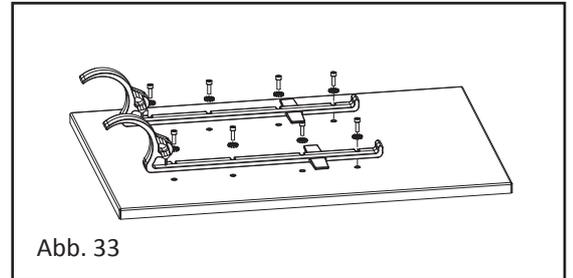


Abb. 33

Abb. 34

Abdeckplatte

Die Lattenroste mit der Unterseite nach oben positionieren und die Scharniere an den Löchern im Lattenrost positionieren.

Die Scharniere mithilfe von Schrauben TRPZ 4,8 x 13 und Doppelfächerscheiben M6 befestigen. Darauf achten, dass der Liner auf der Abdeckplatte verklebt ist.

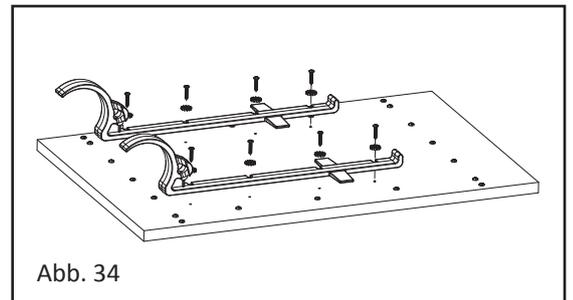


Abb. 34

3.3.1 Montage und Einsetzen der Lattenroste

3.3.1.1 PVC-Lattenroste

- Nun, falls noch nicht geschehen, das Becken bis zu 15 cm über die Balken mit Wasser füllen.
- Elektrische Anschlüsse von Motor und Schaltkasten vornehmen (siehe § 4).
- Sobald der notwendige Wasserstand erreicht ist, Abdeckung über dem Wasser zusammensetzen und Einstellung der Endanschläge vor dem Einsetzen der Lattenroste vornehmen.

Abb. 35

- Die PVC-Lattenroste auf eine geeignete und flache Oberfläche legen, mit und ohne Scharnieren, in aufsteigender Reihenfolge gemäß den unter jedem Modul angebrachten Aufkleber. Die Leisten sind nicht fest mit der PVC-Lattenrost-Baugruppe verbunden.
- Bei den Einfassungen befindet sich die ausgesparte Seite an der Seite der Schutzabdeckung und die Einsteckseite ist wandseitig.

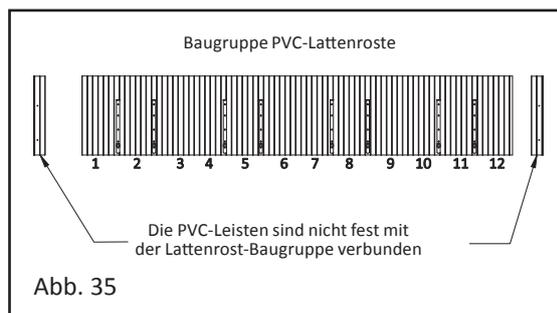


Abb. 35

Achten Sie darauf, dass die Lattenroste am Boden mit der sichtbaren Seite der Lattenroste nach dem Anbringen an der Mechanik übereinstimmen, vorsichtig vorgehen.

Abb. 36 und 37

- Die beiden außen angebrachten Einfassungen zur Seite tun und alle Lattenrostmodule aneinander montieren, indem sie nebeneinander gelegt und durch Schläge mit einem Holzhammer über einen Holzkeil von einem Ende zum anderen zusammengefügt werden. Dann die Einfassungen befestigen.
- Die Lattenroste im Verhältnis zueinander ausrichten.

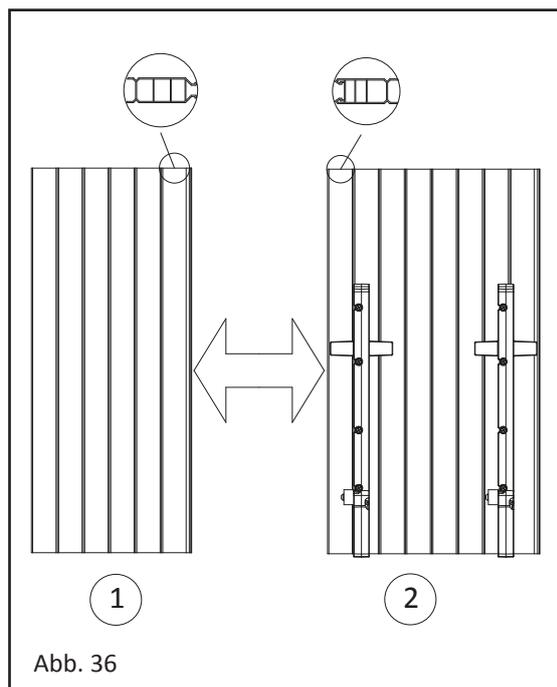


Abb. 36

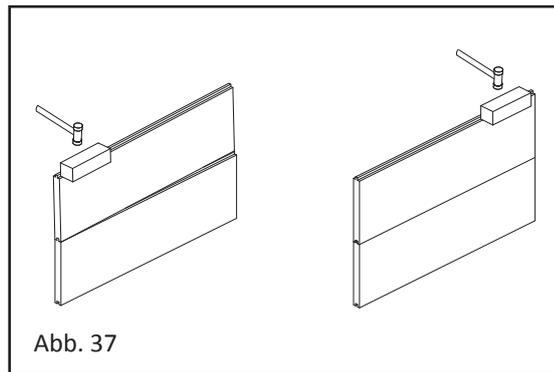


Abb. 37

Beim Aneinanderreihen der Lattenroste darauf achten, dass sie nicht beschädigt werden.

Abb. 38

Die montierten Lattenroste mit zwei Personen auf die Mechanik ablassen. Anschließend auf die Rückwand kippen.

Darauf Achten, dass die Membran des Beckens bei dieser Vorgehensweise nicht reißt.

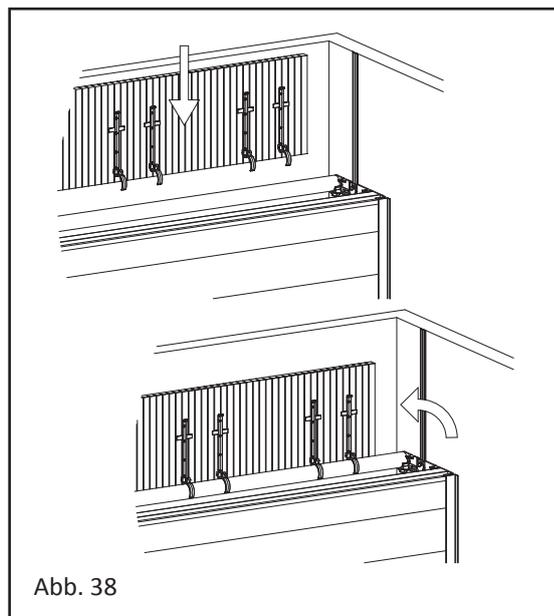


Abb. 38

3.3.1.2 Holz-Lattenroste

- Nun, falls noch nicht geschehen, das Becken bis zu 15 cm über die Balken mit Wasser füllen.
- Elektrische Anschlüsse von Motor und Schaltkasten vornehmen (siehe § 4).
- Sobald der notwendige Wasserstand erreicht ist, Abdeckung über dem Wasser zusammensetzen und Einstellung der Endanschläge vor dem Einsetzen der Lattenroste vornehmen.

Abb. 39

- Die linke Einfassung an der Halterung befestigen.
- Beginnen Sie mit dem Zusammenbau der Lattenroste links (vom Innenraum des Beckens aus gesehen) bis zum Ende des Beckens. Anschließend die rechte Einfassung befestigen.

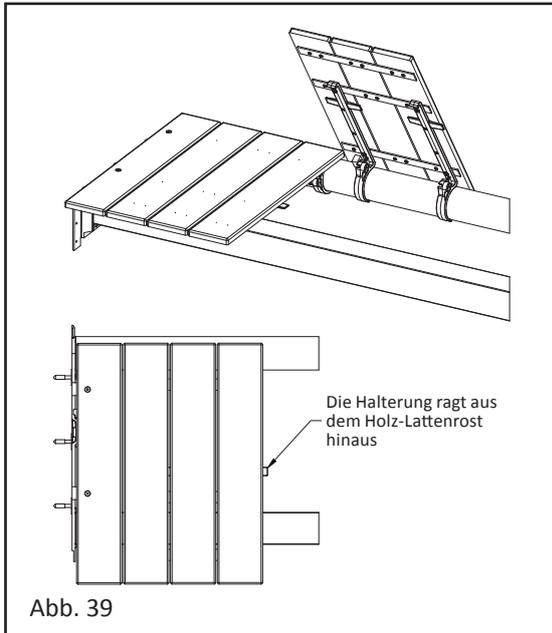


Abb. 39

3.3.1.3 Einsetzen der Spannseile und Gegengewichte

Abb. 40

Ein Spannseil in jede Halterung schieben und den weißen zylindrischen Cabyclip in der hierfür vorgesehenen Form der Halterung blockieren.

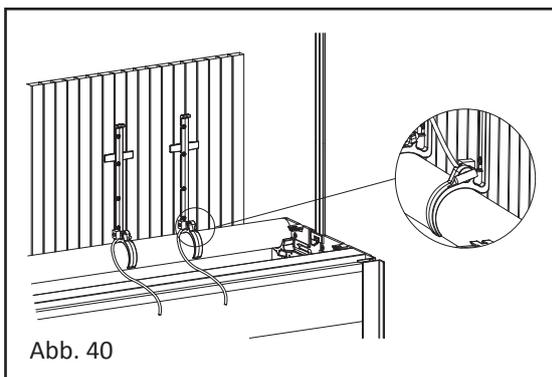


Abb. 40

Abb. 41

Gegengewichte über die Spannseile streifen (2 Gegengewichte für 2 Spannseile) und diese horizontal mit Knoten blockieren. Die Gegengewichte hinter der Aufrollachse positionieren. Länge der Spannseile so einstellen, dass sich das Gegengewicht mindestens 5 cm über dem Beckengrund befindet, wenn die Rollladenabdeckung abgerollt ist, und die Rolle nicht berührt, wenn die Rollladenabdeckung aufgerollt ist.

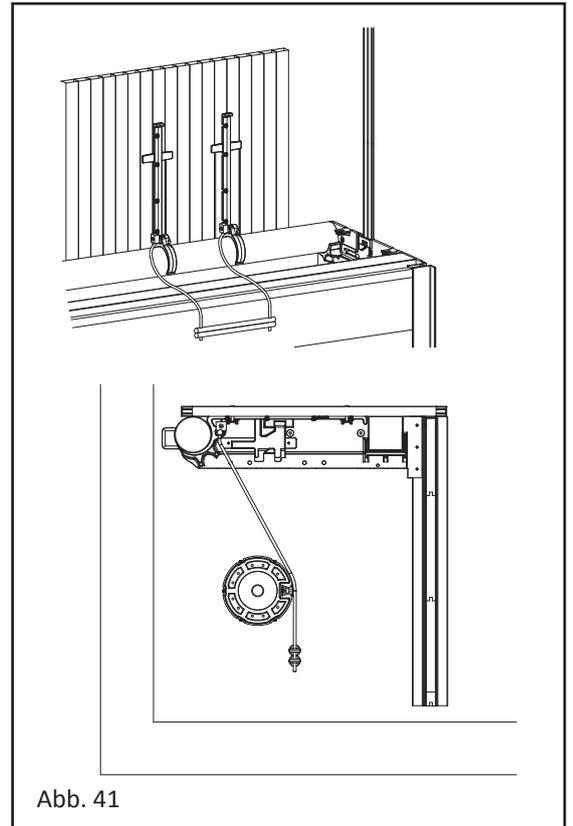


Abb. 41

Abb. 42

Die Einfassungen an den Trägerhalterungen mithilfe von 2 M8 x 40 mm Nylon-Flachkopfschrauben befestigen. In die M8 Nylonmuttern schrauben.

Hinweis: Bei einem aufsteigenden Kabel entlang der Wand muss ein Zuschnitt auf der glatten PVC-Einfassung an der Seite des Motors ausgeführt werden, um den "verdeckten Kabelkanal" zu installieren.

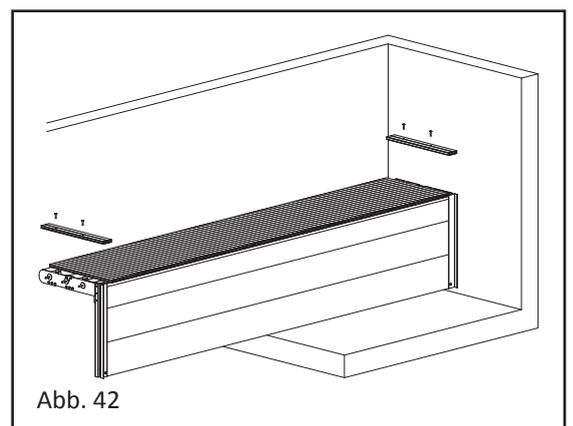


Abb. 42

Abb. 43

Zur Anpassung der Ausführung und Verriegelung des Rollladendeckels mit den Einfassungen die U-Längen mithilfe von 4 Schrauben an jedem U verbinden.

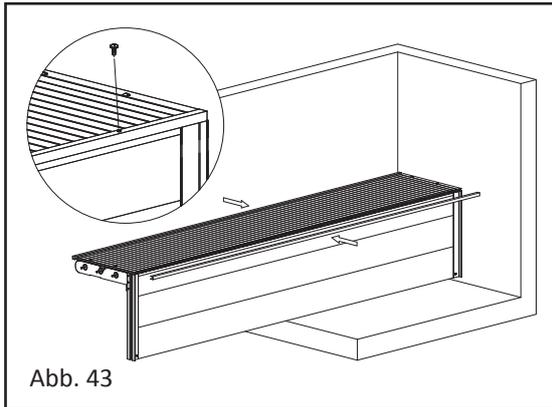


Abb. 43

3.3.2 Montage und Einsetzen der Feinsteinzeug-Lattenroste

3.3.2.1 Einsetzen der Spannseile und Gegengewichte

Abb. 44

Den Gurt um den runden Träger positionieren.

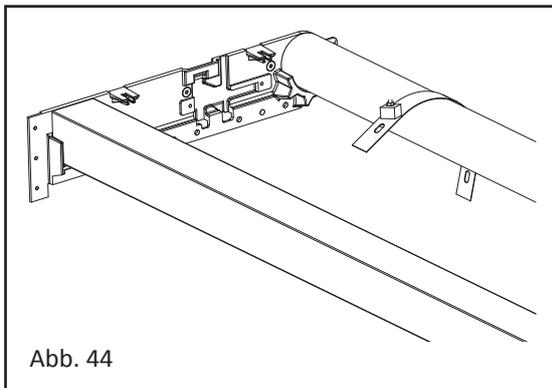


Abb. 44

Abb. 45 und 46

Schieben Sie den weißen zylindrischen Clips der Spannseile in die Löcher des Gurts, um ihn zu schließen.

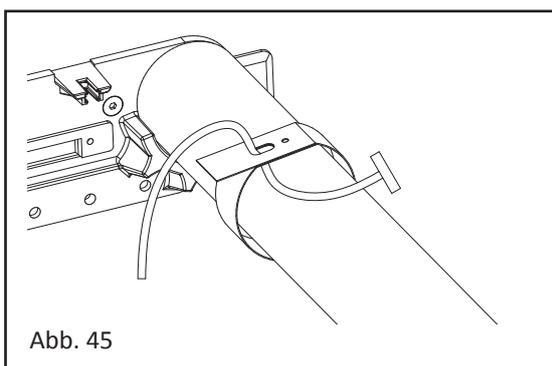


Abb. 45

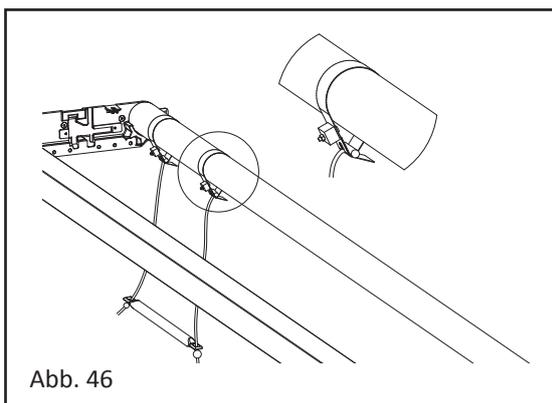


Abb. 46

Abb. 47

Die Anode wird auf dem Gurt positioniert und muss sich auf der Innenseite des Schachts befinden.

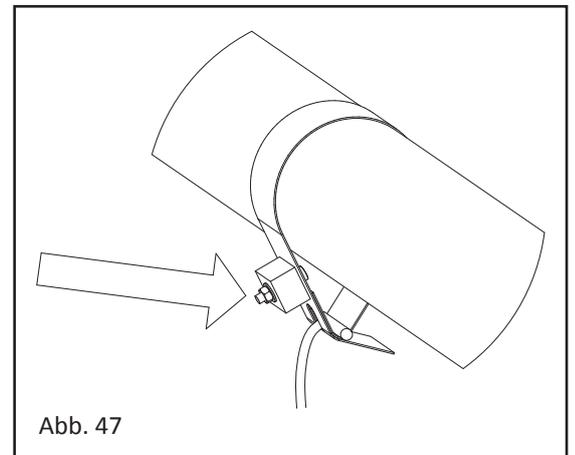


Abb. 47

3.3.2.2 Einsetzen der Lattenroste

Abb. 48

- Die Feinsteinzeugplatten sind verlegefertig, wobei die beiden Plattenstreifen auf beiden Seiten des Vierkanthrohrs positioniert werden.

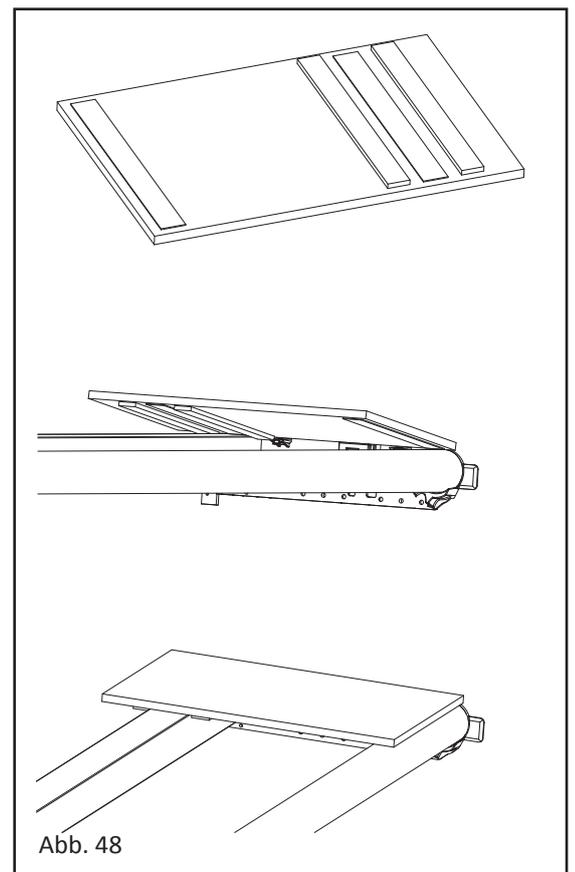


Abb. 48

3.4 Befestigung der hinteren Montageplatte (Option)

Abb. 49

- Die hintere Montageplatte an der hinteren Beckenwand positionieren und dabei die Abmessung von 60 mm zwischen der hinteren Montageplatte und der Doppelträger-Halterung sowie die Höhe gemäß dem Plan auf Abb. 4 einhalten.
- Je nach Beckenbreite kann die hintere Montageplatte in mehreren Teilen hergestellt werden.
- Diese in horizontaler Lage positionieren.
- Die Bohrstellen mit einem Marker kennzeichnen.
- Die Montageplatte entfernen und Löcher mit 12 mm Durchmesser und 70 mm Tiefe in die Wand bohren.

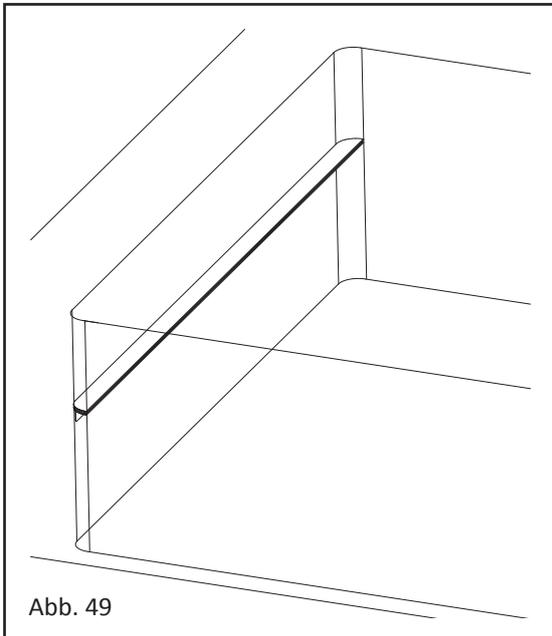


Abb. 49

Abb. 50

- Am Edelstahl-Winkel die Schrauben TH M10 x 45 mm positionieren und Neoprendichtungen mit einem Durchmesser von 50 mm auf jede Schraube hinter dem Winkel aufziehen.
- Die Messingdübel von Hand so schrauben, dass die Dübel dabei leicht gespreizt werden.

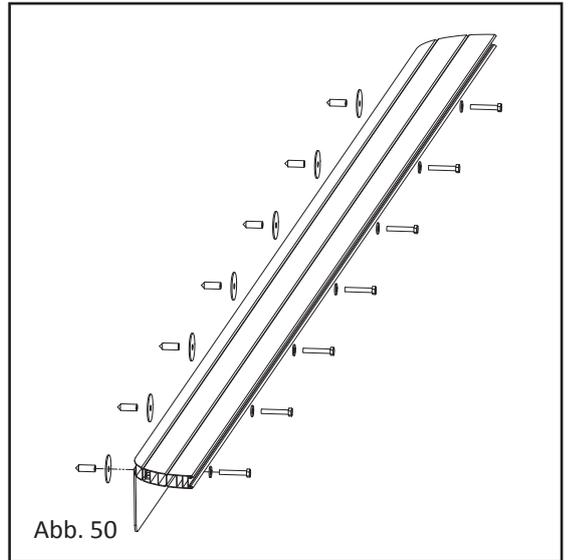


Abb. 50

Abb. 51

- Den Winkel auf der Wand positionieren und die Schraubköpfe mit einem Holzhammer in den Betongurt einschlagen.
- Ziehen Sie die Befestigungen an und überprüfen Sie ihren Halt.

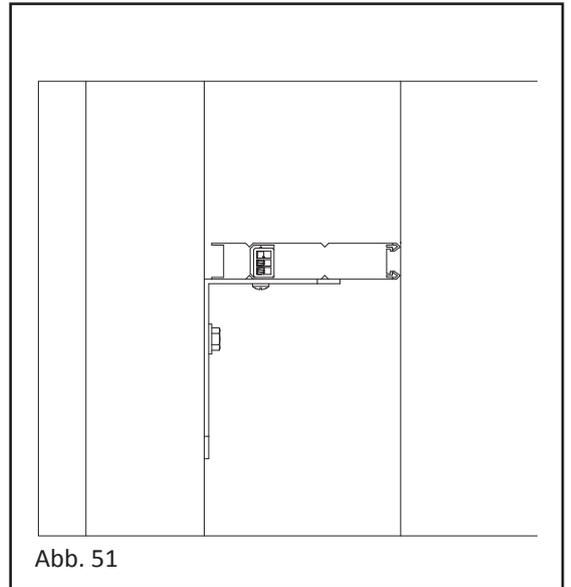


Abb. 51

Abb. 52

- Anschließend die Montage der Aufrollvorrichtung fortsetzen (Kapitel 3) und dabei die Abmessung A von 60 mm zwischen der Montageplatte und dem Rundbalken (Abb. 4) einhalten.

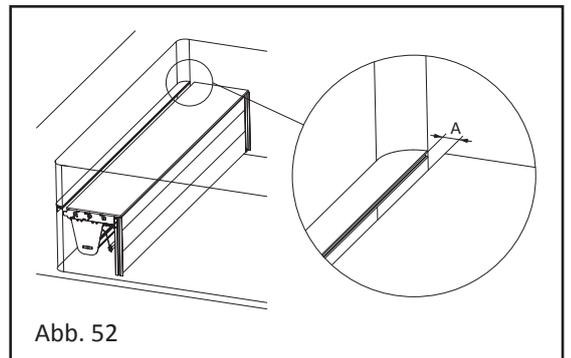


Abb. 52

3.5 Montage der Anti-Flexionsstütze

Abb. 53

- Montieren und zentrieren Sie die Stütze im Schacht.

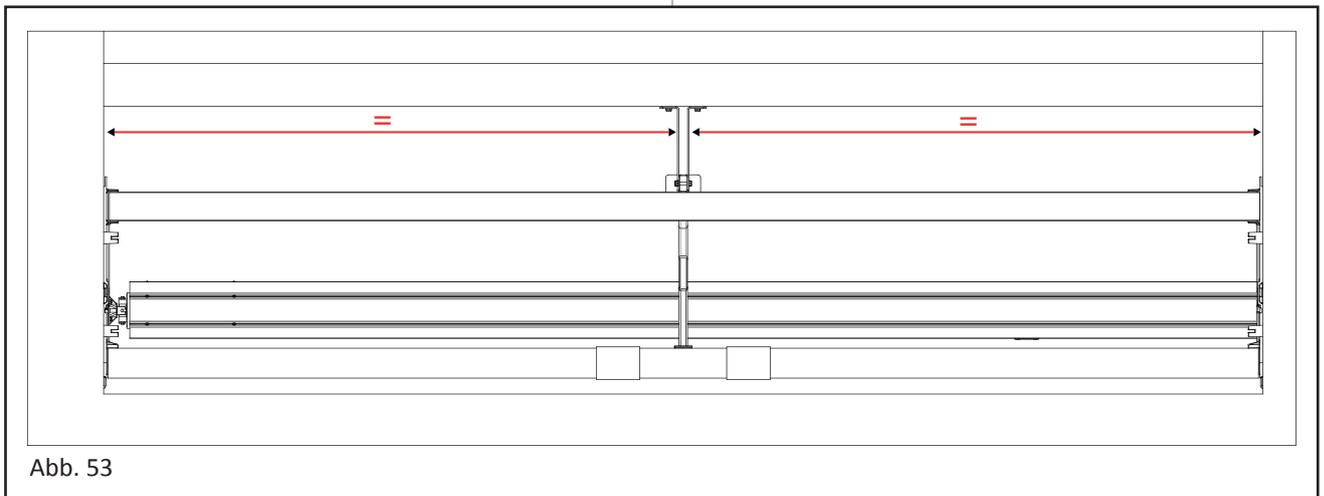


Abb. 53

Abb. 54

- Nach dem Zusammenbau kann die Stütze mithilfe der Keile eingestellt werden. Die Befestigung erfolgt mithilfe von Winkeln, Schrauben, Unterlegscheiben und M10-Dübeln an der Trennwand.

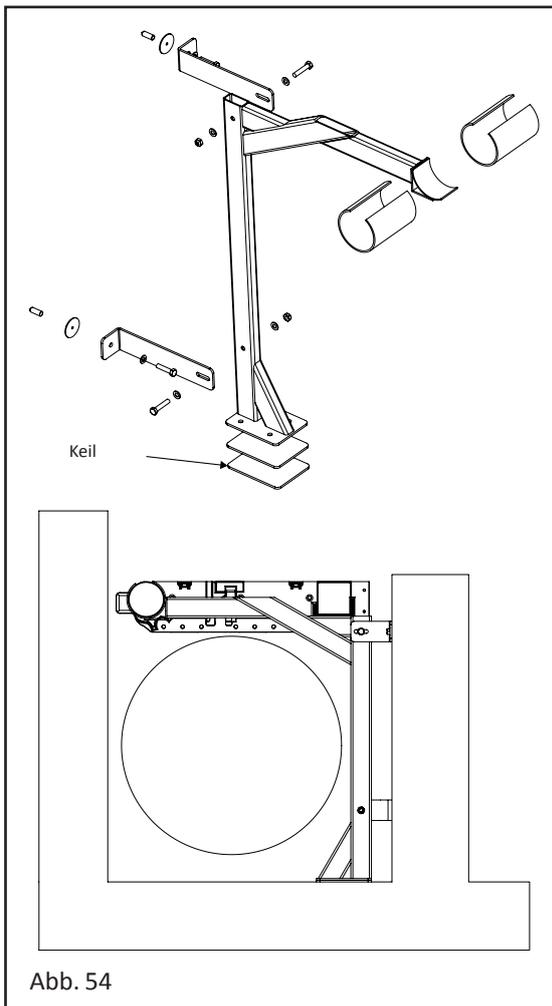


Abb. 54

3.6 Montage des Winkels für breite Schächte

Abb. 55

- Montieren Sie den Winkel an der Trennwand, wenn die Schachtbreite „L“ groß ist und der Lattenrost bündig an der Wand anliegt. Er ist mit den TRHC-Schrauben und M8-Dübeln zu montieren.

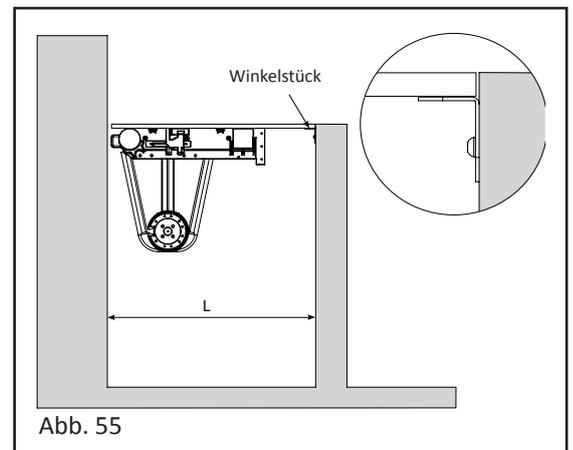


Abb. 55

4. Elektrische Anschlüsse

- Die elektrischen Anschlüsse von einem qualifizierten Techniker nach den geltenden Normen durchführen lassen.
- Den Transformator-Schaltkasten im Technikraum anbringen.
- Installieren Sie das Bluetooth-Steuergerät so, dass die Rollladenabdeckung mit vollständigem Überblick über das Becken betätigt werden kann.
- Setzen Sie die Kabelverschraubung der Bluetooth-Steuerung nach unten zeigend ein.

- Alle Anschluss- und Abklemmvorgänge müssen in spannungslosem Zustand erfolgen.

4.1 Schaltkasten mit Automat

Abb. 56

- Schließen Sie im Schaltkasten das 230 V Stromkabel an die Lüsterklemme links an den Verteilern an und beachten Sie dabei die Symbole " \perp ", "L" et "N".
- Schließen Sie im Schaltkasten die Motorleistungsdrähte des Verbindungskabels an die Klemmen "ROUGE" (ROT) und "NOIR" (SCHWARZ) an und berücksichtigen Sie diese Farben ebenso an den Drähten des Motorkabels.

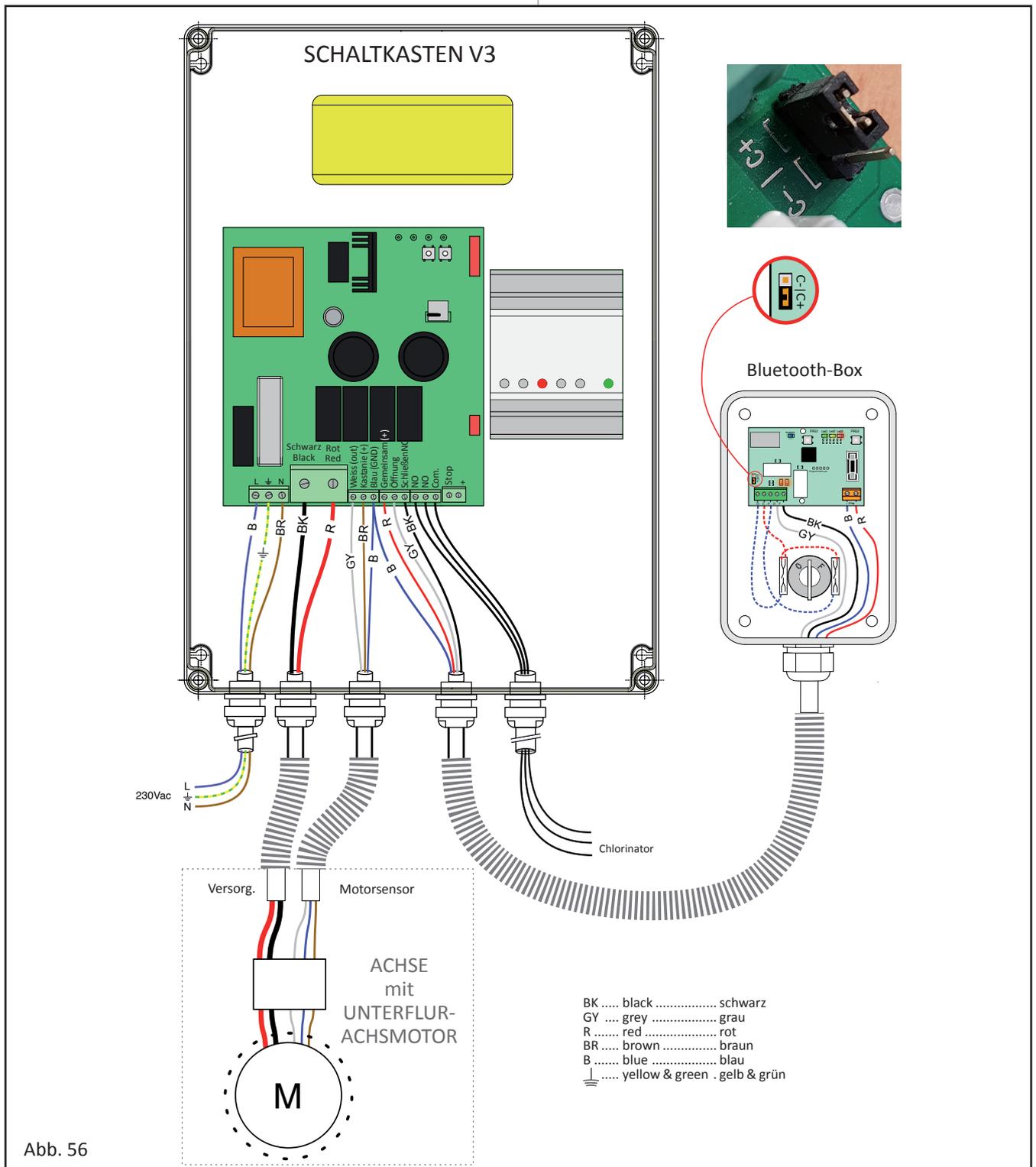


Abb. 56

- Schließen Sie im Kasten die Motorsensordrähte des Anschlusskabels an die Klemmenleiste "CAPT" (Klemmen 1, 2 und 3) an, die mit "BLANC" (WEISS,) "BRUN" (BRAUN) und "BLEU" (BLAU) gekennzeichnet sind, und achten Sie darauf, dass diese Farben mit den Motorkabeldrähten übereinstimmen.
- Schließen Sie im Kasten die Drähte der Bluetooth-Stuereinheit an die Klemmenleiste "CAPT." an. (Klemme 3 mit der Kennzeichnung "BLEU" (BLAU) = doppelte Drähte mit den Motorsensordrähten) und Klemmenleiste "CLE" (Klemme 4-5-6) mit der Kennzeichnung "COMMUN" (GEMEINSAM) "OUVERTURE" (ÖFFNUNG) "FERMETURE" (SCHLISSUNG).
- Schließen Sie das Verarbeitungsgerät an die "Info"-Klemmenleiste (Klemmen 7 oder 8 und 9) an, die mit "NC" oder "NO" und "COMMUN" (GEMEINSAM) gekennzeichnet sind, wenn Sie diese Funktion verwenden möchten.

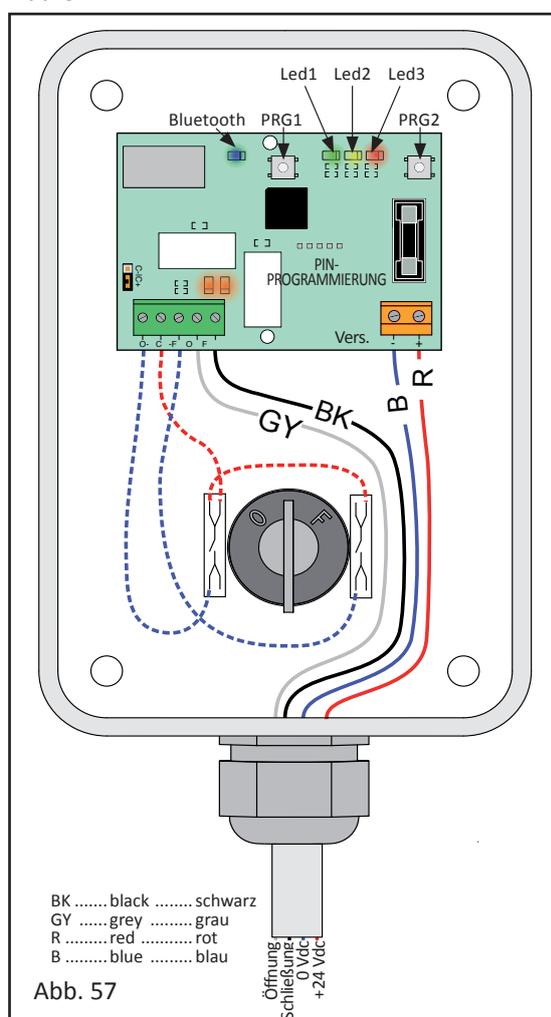
4.2 Bluetooth Schlüsselsteuereinheit

Diese Bluetooth-Stuereinheit steuert die automatische Abdeckung.

Sie besteht aus einem Schlüsselschalter und einer Bluetooth-Empfängerplatine, die mit einem Endgerät kommunizieren kann, das mit einem Betriebssystem IOS10 oder Android OS5 ausgestattet ist. Die letzteren müssen über die "AERO" App verfügen.

4.2.1 BESCHREIBUNG DER STEUEREINHEIT

Abb. 57



Schaltplan Schlüsselgehäuse mit Karte

- Die elektrische Platine wird mit 24 V Gleichstrom über die Klemmen + und - versorgt. Die Karte funktioniert auch mit 12V Gleichstrom, die Anschlüsse bleiben gleich und die 24 V DC Vermerke müssen als 12V DC Vermerke verstanden werden.
- Die Befehle zur Öffnung/Schließung befinden sich auf den Klemmen O/F. Die Klemme C entspricht "Commun" (gemeinsam).
- Der Schlüsselschalter ist parallel geschaltet (denken Sie daran, den Schlüssel nach jeder Verwendung herauszuziehen).

Funktionsweise

- Im "Druckhalte"-Modus muss der Schlüsselschalter bzw. die Smartphone-Taste gedrückt gehalten werden, damit sich die Rollladenabdeckung bewegt. Durch Loslassen der Taste wird die Bewegung unterbrochen.
 - Im "Impuls"-Modus sorgt die Betätigung des Schlüsselschalters oder der Smartphone-Taste dafür, dass sich die Abdeckung in Bewegung setzt. Um sie anzuhalten, muss der Schlüsselschalter in Gegenrichtung betätigt oder die Taste Öffnung bzw. Schließung stoppen gedrückt werden (Oder wieder auf die Drucktaste drücken), andernfalls erfolgt der Halt erst an den Motor-Endanschlägen.
 - Dieser Empfänger hat 3 Funktionsmodi mit 3 Anzeige-LEDs:
 - LED 1 (grün) ist der Standardmodus: Druckhaltemodus beim Schließen, Impulsmodus beim Öffnen (gemäß der Norm NF P90-308).
 - LED 2 (orangefarben) Modus: Impulsmodus beim Schließen, Impulsmodus beim Öffnen
- ACHTUNG: Dieser Modus ist in Frankreich VERBOTEN (entspricht nicht der Norm NF P 90-308), da der Sicherheitsaspekt des Rollladens nicht mehr gewährleistet ist.**
- LED 3 (rot) Modus: Druckhaltemodus beim Schließen, Druckhaltemodus beim Öffnen (entspricht der Norm).
 - Auf der Karte von einem Modus in einen anderen schalten: Auf die PRG2-Taste drücken, bis die 3 LEDs gleichzeitig blinken. Die Modi durchlaufen lassen, indem Sie auf PRG2 drücken. Die LED blinkt im gewählten Modus. Den Modus verlassen, indem Sie lange auf PRG2 drücken, bis die LED dauerhaft leuchtet.
 - Zurücksetzen: Zur Neuinitialisierung der Karten auf die Taste PRG1 drücken.

Befestigung der Steuereinheit an der Wand

- Die Steuereinheit mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben und Dübeln an der Wand in für diesen Zweck vorgesehenen Bohrlöchern anbringen.
- An einem vor Witterung geschütztem Ort in Sichtweite des Pools und weniger als 15 m vom Becken anbringen, wobei sich keine Hindernisse zwischen der Steuereinheit und dem Smartphone befinden dürfen, um das Signal nicht zu stören.

4.2.2 INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME DER ANWENDUNG AERO

WARNHINWEIS: Die manuelle Steuerung und die Fernsteuerung (über die App) niemals gleichzeitig anwenden, andernfalls werden Bauteile der Abdeckung außer Betrieb genommen.

Kompatible Geräte

- Mobiltelefon iPhone® von Apple® mit Betriebssystem-Versionen iOS 10 und jünger.
- Andere Mobiltelefone mit Betriebssystem Android® Versionen iOS 5 und jünger.
- Jedes Endgerät mit den oben erwähnten Betriebssystemen.

Installation der App AERO

- Die Anwendung "AERO" im App Store oder Google play herunterladen.
- Die Links können dank den QR-Codes auf dem Deckblatt der Anleitung und auf dem Kasten gefunden werden.

Inbetriebnahme der App AERO

- Prüfen, ob der Schaltkasten unter Spannung steht.
- Sich vergewissern, dass Bluetooth und die Geolokalisierung auf Ihrem Mobiltelefon oder einem anderen Endgerät aktiviert sind.
- Die Anwendung starten und die Anweisungen befolgen.
- Um das Telefon mit der Abdeckung zu verbinden, den 4-stelligen Code Ihrer Abdeckung - nur das erste Mal - eingeben, (der Code steht auf dem Deckblatt der Anleitung und auf der elektronischen Karte im Ständer).

4.2.3 VERBINDUNG DER STEUER-EINHEIT MIT DER ABDECKUNG

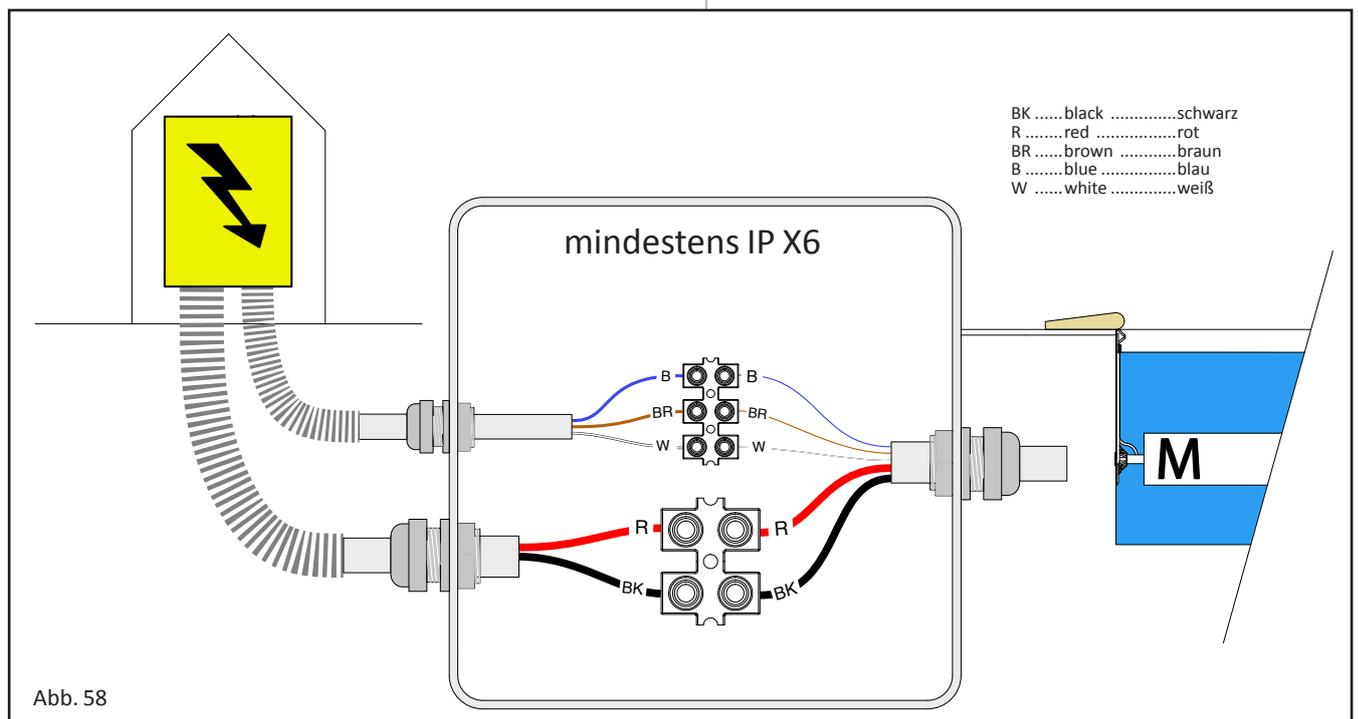
Die Drähte wie in Abbildung 45 gezeigt anschließen.

HINWEIS: Vertauschen Sie die im Kasten an "OUVERTURE" (ÖFFNUNG) und "FERMETURE" (SCHLIESSUNG), angeschlossenen Drähte, falls die Bewegung der Abdeckung nicht der Anzeige "OUV." (OFFEN) und "FERM." (SCHLIESSEN) auf dem grauen Plättchen des Schlüsselschalters oder den Tasten "OUVRIR" (ÖFFNEN) und "FERMER" (SCHLIESSEN) der Aero-Anwendung entspricht.

4.3 Anschlussdose

Abb. 58

- M27 oder M32 Stopfbuchsen vorsehen, falls Sie 2 x 10 mm² Kabel verwenden.
- In der Anschlussdose die Leistungs- und Sensordrähte anschließen, dabei genau auf die Farbkennzeichnungen "ROUGE" (ROT), "NOIR" (SCHWARZ), "BLANC" (WEISS), "BRUN" (BRAUN) und "BLEU" (BLAU) achten, die auf der Karte im Schaltkasten bei den Farben der Motorkabeldrähten stehen.
- Die für diese Anschlüsse vorgesehenen Lüsterklemmen verwenden.
- Die Anschlussdose nach der Rollladeninstallation, den Funktionstests und der Einstellung der Endanschläge mit Dichtungsgel füllen, um die Oxidation der Anschlüsse zu begrenzen, da sie zu Unregelmäßigkeiten führen kann.
- Die Anschlussdose muss 50 cm außerhalb des Nullvolumens (siehe Abb. 1) liegen und jederzeit zugänglich sein.



4.4 Ausklinken

Wurde eine Wanddurchführung für das Kabel installiert, ist die Auskupplung nur möglich, wenn das System ohne Kabelstopfbuchse installiert wurde, damit das Kabel nicht blockiert wird. In diesem Fall wird das Becken im oberen Teil des Rohrs des aufsteigenden Kabels abgedichtet.

- Schaltkasten ausschalten.
- Drehen der Achse blockieren durch Halten der Lamellen auf der Achse.
- Sensordrähte und Leistungsdrähte des Motorkabels in der Anschlussdose am Becken so trennen, dass der Kabel komplett zur Achse hin geschoben werden kann. Das Kabel muss völlig frei von jeder Beanspruchung sein.
- Zugschnurklemme entfernen, um Zugang zu erhalten. Drehen Sie den den Edelstahlzug um eine viertel Umdrehung, bis er senkrecht zur Wand steht, und ziehen ihn dann an. Die Rollladenachse kann sich nun frei drehen.
- Unterstützen Sie das Abrollen von der Rolle manuell und stellen Sie dabei sicher, dass das Motorkabel nicht eingeklemmt wird.
- Verriegeln Sie die Sicherheitsvorrichtungen.

Bei Wiederinbetriebnahme der Rolle ist eine erneute Einstellung des Motorendanschlags notwendig.

5. Montage der Lamellen

Siehe Anleitung "Lamellenabdeckung".

6. Achsenverbindung mit dem Rollladen

Abb. 59 - 60

- Die mitgelieferten Gurte verwenden, um den Rollladen mit der Achse zu verbinden.
- **Die Gurte müssen straff gespannt** sein (Abbildung 56), damit das Aufrollen gleichmäßig erfolgt und der Rollladen nicht verschoben wird.
- Auf keinen Fall tun (Abb. 60).
- **Gurtüberhang abschneiden.**

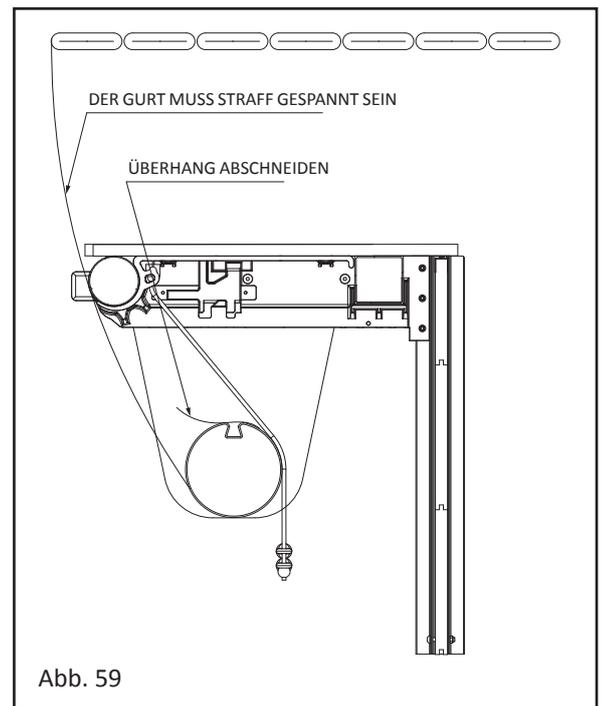


Abb. 59

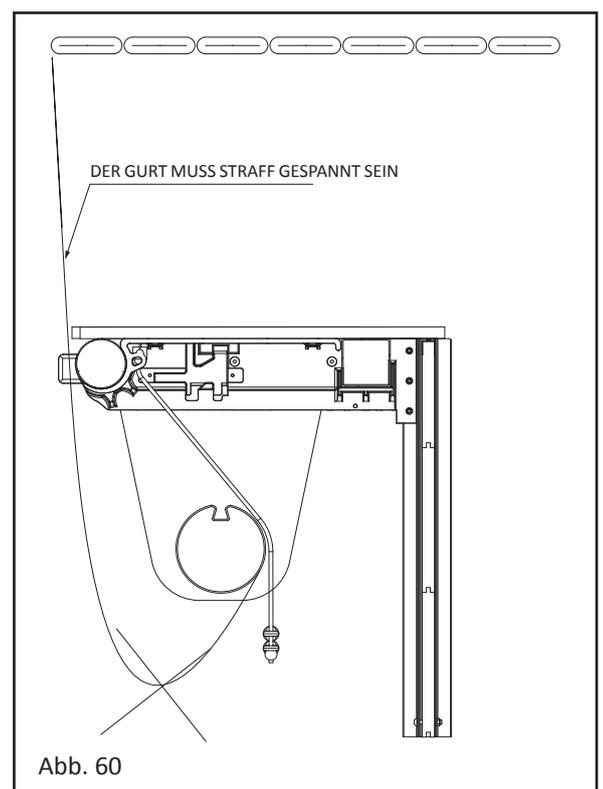


Abb. 60

7. Einstellung der Endanschläge am Schaltkasten

Achtung bei Auf- und Abrollvorgängen! Achten Sie darauf, dass die Lamellen systematisch zwischen der hinteren Beckenrandmauer und der Rollröhre laufen. Sie müssen an und unter der Rollröhre entlang auf oder abgerollt werden können.

ACHTUNG, wird die Rollladenabdeckung betätigt (Öff/Schl.) muss die Filterung gestoppt werden.

- Die Spannung am Schaltkasten zuschalten.
- In den AUTO-Modus gehen.
- Drücken Sie auf "A", um das System zu aktivieren.

Abb. 61

- Starten Sie die Einstellung, indem Sie 3-mal auf die Taste "+" und 1 Mal auf "OK" drücken.

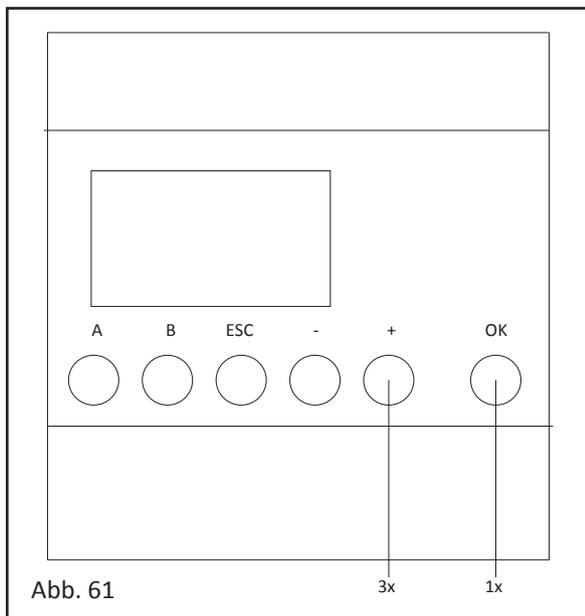


Abb. 61

Abb. 62

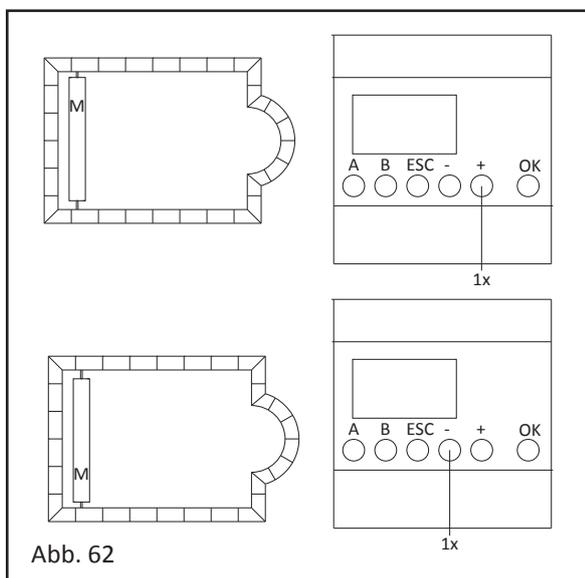


Abb. 62

- Geben Sie die Position des Motors an, während Sie über der Rolle mit dem Rücken zum Pool stehen:

- Drücken Sie 1 Mal auf "+", wenn der Motor rechts steht.
- Drücken Sie 1 Mal auf "-", wenn der Motor links steht.

Abb. 63

- Rollen Sie die Abdeckung mit Hilfe des Steuerschlüssels ab und bestätigen Sie die Position durch einmaliges Drücken auf "A".
- Der Automat zeigt durch ein "M" neben der Anzeige "geschlossene Position" an, dass er die Position erkennt.

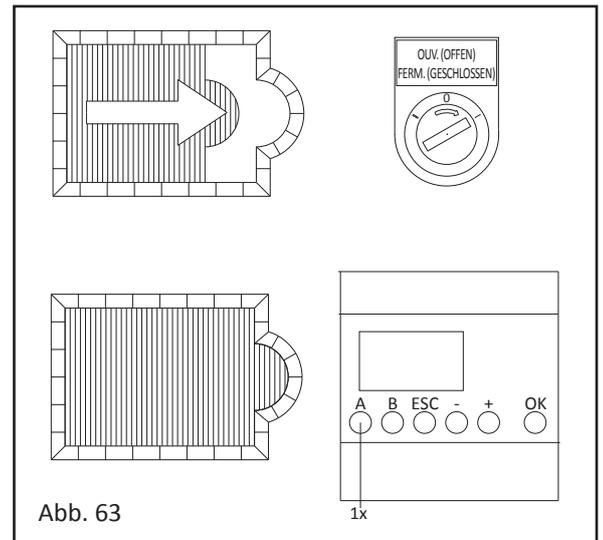


Abb. 63

Abb. 64

- Abdeckung mit Hilfe des Schlüssels aufrollen und die Position durch einmaliges Drücken auf "B" am Ende des Aufrollvorgangs bestätigen.
- Der Automat zeigt durch die Anzeige "Stopp" an, dass er die Position erkennt.
- Den Schritt Einstellungsstart wiederholen: 3-mal die +-Taste drücken, dann auf "OK" drücken, wenn Sie die Programmierung neu starten wollen.
- Tauschen Sie die im Schaltkasten an "OUVERTURE" (ÖFFNEN) und "FERMETURE" (SCHLIESSUNG) angeschlossenen Drähte, falls die Bewegung der Abdeckung nicht der Anzeige "OUV. FERM." (SCHLIESSEN) des Schlüsselschalters entspricht.

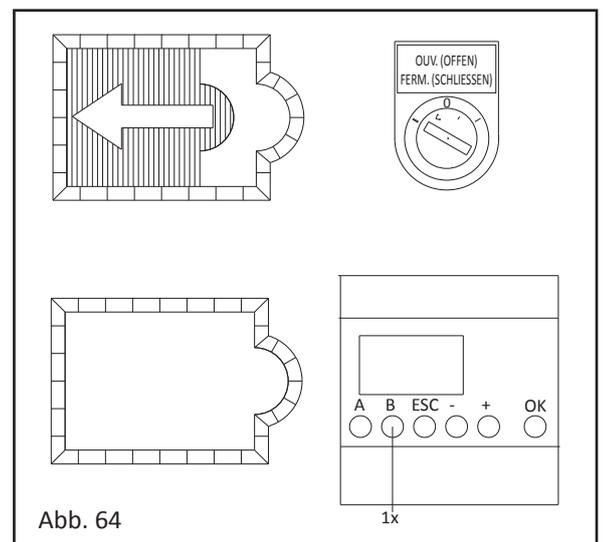


Abb. 64

8. Testleitfaden bei Fehlfunktionen

Die folgende Liste ist als Hilfestellung bei der Erkennung und Korrektur von Fehlfunktionen gedacht, die bei der Installation auftreten können. Dieser Leitfaden richtet sich an Fachleute, die zur Installation der Rollladenabdeckung berechtigt sind, da nur sie die Gültigkeit der Garantie aufrecht erhalten können. Wenn die Ursache der Fehlfunktion nach Befolgen der Anweisungen nicht ermittelt werden konnte, muss der Fachmann mit dem Händler oder Hersteller der Rollladenabdeckung Kontakt aufnehmen.

Der Leitfaden ist vor den Tests vollständig zu lesen. Siehe Abbildungen 53 und 54.

Drehen Sie den Schalter im Schaltkasten auf Aus/Off oder "0" vor jedem Anschließen - Abklemmen.

Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Anschlüsse in gutem Zustand und fest angezogen sind.

8.1 Prüfung des Schaltkastens

- 8.1.1 Prüfen Sie den Zustand der Sicherung und des Thermoschalters.
- 8.1.2 Überprüfen Sie das Knacken der Leistungsrelais.
- 8.1.3 Nehmen Sie von den Klemmen "+" und "-" die 2 Drähte desjenigen Kabels ab, das den Schaltkasten und den Rollenmotor miteinander verbindet.
- 8.1.4 Stellen Sie den Schalter im Schaltkasten auf An/On oder "1".
- 8.1.5 Prüfen Sie, ob die Steuerungs- und Leistungsdioden leuchten, wenn die Spannung am Schaltkasten zugeschaltet wird.
- 8.1.6 Messen Sie Schritt für Schritt die angegebene Spannung im Stromkreislauf auf folgenden Klemmen:
- 8.1.7 Test Stromversorgung Schaltkasten: 230 V AC (Wechselstrom) an den Klemmen "L" und "N" des Schaltkastens, an den 230 V angeschlossen sind.
- 8.1.8 Test Transformator: 20-24 V AC zwischen den roten und blauen freien Steckverbindern und 10-12 V AC zwischen den weißen und blauen freien Steckverbindern am Ausgang des Transformators.
- 8.1.9 Test Motorklemmen: 24 V DC zwischen den Klemmen "+" und "-" beim Auslösen des Öffnungs- oder Schließvorgangs.
- 8.1.10 Test Verteiler: Im Falle einer Störung prüfen, ob die Kabelverteiler richtig an der Karte angeschlossen sind.

- 8.1.11 Wird eine Nullspannung oder ein anderer Spannungswert gemessen, eine erneute Prüfung durchführen, um sicherzustellen, dass die Prüfspitzen Kontakt zu den Klemmen haben und dass Ihr Messgerät kalibriert ist und sich in der richtigen Messposition befindet. Eine fehlende oder von dem angegebenen Prüfschritt abweichende Spannung deutet darauf hin, dass die geprüfte Komponente nicht funktioniert. Ersetzen Sie sie oder bitten Sie um die Rücksendung zu AS POOL zur Überprüfung.
- 8.1.12 Wenn sich die Abdeckung bei korrekter Stromversorgung des Schaltkastens und Sicherungen in gutem Zustand nicht bewegt, funktioniert der Schaltkasten nicht mehr (Ursache hierfür kann eine Überspannung nach einem Gewitter, ein Anschlussfehler oder eine defekte Komponente sein. Der Schaltkasten muss in dem Fall an AS POOL zur Überprüfung zurückgesandt werden). Wenn sich die Rollladenabdeckung mehr als einen Meter bewegt, funktioniert der Schaltkasten ordnungsgemäß.

8.2 Kontrolle Ihres Stromkabels zwischen Schaltschrank und Rollenmotor

- 8.2.1 Schließen Sie den Stromkabel der Rolle im Schaltkasten an und klemmen Sie ihn in der Abzweigdose ab.
- 8.2.2 Prüfen Sie Schritt für Schritt die angegebene Spannung im Stromkreislauf auf folgenden Klemmen:
- 8.2.3 Test Verbindungskabel: 24 V DC im Schaltkasten an den Klemmen "+" und "-", an die das Verbindungskabel angeschlossen ist. 24 V DC an den Klemmen der beiden Drähte in der Abzweigdose. Falls die Spannung weniger als 22 V beträgt, ist sie nicht ausreichend für einen ordnungsgemäßen Betrieb des Motors.
- 8.2.4 Prüfen Sie,
 - ob die Kabelabschnitte den Angaben in Abb. 1 entsprechen,
 - die Qualität der Anschlüsse (die Kontinuität der Anschlüsse in der Abzweigdose und im Schaltkasten gewährleisten),
 - die Abwesenheit von Feuchtigkeit oder gar Wasser in der Anschlussdose (Zur Erinnerung: die Anschlussdose muss immer mit Gel gefüllt sein).
- 8.2.5 Wird eine Nullspannung oder ein anderer Spannungswert gemessen, bedeutet dies, dass Ihr Kabel defekt, durchtrennt oder beschädigt ist bzw. ungenügenden Widerstand aufweist, oder sich in der Nähe eines Spannungskabels befindet, das seine Funktionsfähigkeit beeinträchtigt. Tauschen Sie das Kabel aus. Stellen Sie mit einem anderen Kabel eine zeitweilige Direktverbindung zwischen dem Schaltkasten und dem Motor her, um so neue Tests durchzuführen.

8.3 Prüfung der elektronischen Karte der Bluetooth Steuereinheit

8.3.1 Die Spannung am Schaltkasten zuschalten und prüfen, ob die elektronische Karte mit Strom versorgt wird.

Prüfen, ob die Kontrollleuchte "Led1" auf der elektronischen Karte leuchtet.

24 V DC (oder 12 V DC) an den Klemmen "+" und "-" der elektronischen Karte messen.

8.3.2 Prüfen, ob die Bluetooth-Led blau blinkt (gibt die Led zwei Impulse ab, zeigt sie an, dass die elektronische Karte mit einem Endgerät verbunden ist).

Prüfen, ob die orangefarbenen Relais-Leds beim Öffnen bzw. Schließen mit der mobilen Anwendung aufleuchten.

Durch das Ausschalten des Kastens wird das Bluetooth-Signal abgebrochen und somit die Rücksetzung der elektronischen Karten jederzeit möglich.

Prüfen Sie die Elektroanschlüsse der Karten nach dem beiliegenden Plan.

Folgende Verteiler überprüfen:

- "O C F": Vorverdrahtung des Schüsselschalters, "C" für Commun (Gemeinsam), "O" für Öffnung und F für Fermeture (Schliessung).
- "O F - +" Verdrahtung zu den Klemmen des Schaltkastens, "O" für Öffnung und "F" für Schliessung, "-" für 0V und "+" für die 24V (oder 12V DC).

8.4 Direkte Motorkontrolle

8.4.1 Falls sich die Rollladenabdeckung nicht bewegt, prüfen Sie den Betrieb des Motorsensors (Rückmeldung) durch folgende Kontrollen: den Zustand des Motors, die korrekte Platzierung des Edelstahlrings zum Blockieren des Spiels an der Rollröhre, damit die Flansche richtig an den Beckenwänden anliegen.

8.4.2 Wenn diese Elemente korrekt sind, funktioniert der Motorsensor nicht mehr (Ursache hierfür kann eine Überspannung nach einem Gewitter, ein Anschlussfehler oder eine defekte Komponente sein. Der Motor muss in dem Fall an AS POOL zur Überprüfung zurückgesandt werden).

9. Kontrollen

Überprüfen Sie die folgenden Punkte gemäß der Norm NF P 90-308 und prüfen Sie die Funktionsweise der Rollladenabdeckung:

- Während der Betätigung des Steuerschlüssels kann das gesamte Becken eingesehen und die Abwesenheit von Badenden beim Abdecken des Beckens überprüft werden. Der Schließvorgang stoppt beim Loslassen des Schlüssels. Der Schlüssel kann aus dem Steuerkasten abgezogen werden.

- Die Rollladenabdeckung wird korrekt ab- und aufgerollt.
- Die Sicherheitsvorrichtungen sind leicht zu betätigen bei empfohlenem Wasserstand und ausreichend (in der Anzahl und Lage). Prüfen Sie, ob sie am Ende der Installation gesperrt sind.
- Das Spiel auf der Längsseite zwischen den Lamellen und der Beckenwand beträgt weniger als 7 cm und der Rollladen reibt nicht "auffällig" an der Wand.
- Die Abdeckung für den Rollladen (Lattenrost) ist stabil und beständig gegen Eindringen und Anheben mit einer Kraft von weniger als 50 N (5 kg).
- Das Spiel an der Unterseite der Trennwand und dem Boden des Beckens muss weniger als 100 mm betragen.
- Die Versorgungsspannung des Rollladens liegt unter 30 VDC.
- Die Endanschläge (falls vorhanden) funktionieren.
- Der Installationsbereich wird nach der Montage der Rollladenabdeckung gereinigt und die Verpackungen und Abfälle werden entfernt.
- Die Bedienungsanleitung wurde übergeben.
- Der Garantieschein für die Rollladenabdeckung ist ausgefüllt und unterschrieben.
- Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) werden getrennt gesammelt. Sie dürfen sie nicht mit unsortiertem Hausmüll entsorgen.



10. Abnahme der Rollladenabdeckung durch den Endkunden

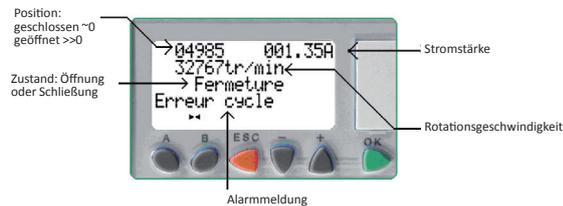
- Der Installateur erklärt dem Endkunden die Funktionsweise der ABRIBLUE Rollladenabdeckung und berät ihn zur Sicherheit, zum Gebrauch, zur Wartung und Überwinterung.
- Er übergibt ihm die Gebrauchsanweisungen der Rollladenabdeckung.
- Er demonstriert die Funktionsweise der Rollladenabdeckung und weist ihn auf die Funktionsgrenzen des Rollladens hin.

Gemeinsam mit dem Installateur füllt der Endkunde den Garantieschein aus. Er bescheinigt die Konformität des Aufbaus, die Abnahme der Rollladenabdeckung-Unterlagen und der an den Endkunden übermittelten Informationen in den Sicherheitshinweisen.

11. Anhang: Hilfswerkzeug für die Diagnose

Informationen

Seite 8 von 8

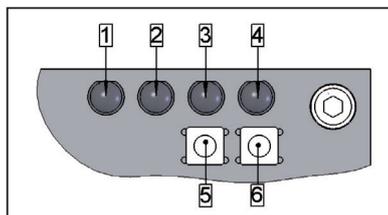


1. Der Bildschirm zeigt dauerhaft die Anzahl gezählter Umdrehungen (beim Öffnen) und abgezogener Umdrehungen (beim Schließen) an. Außerdem werden die aufgenommene Stromstärke und die Rotationsgeschwindigkeit angezeigt.

Der Zählerwert in geschlossener Position (ca. 0) ist niedriger, als der Zählerwert in geöffneter Position (zwischen 7000 und 8000).

2. Bei Aktivierung des Schlüssels wird der Motor durch die Verzögerung erst eine halbe Sekunde später eingeschaltet.

Diagnosehilfe:



1. Steuerspannung vorhanden
2. Leistungsspannung vorhanden
3. Motorkontrollleuchte: Rotation gegen den Uhrzeigersinn.
4. Motorkontrollleuchte: Rotation im Uhrzeigersinn
5. Taste zum Erzwingen der Motordrehung gegen den Uhrzeigersinn.
6. Taste zum Erzwingen der Motorrotation im Uhrzeigersinn

Kontaktinformationen:

Wenn der Pool geschlossen ist, leuchtet die Info-LED, d.h. der NO-Kontakt ist geschlossen, der NC-Kontakt ist geöffnet. Diese Kontakte sind vollkommen potenzialfrei. Kurzschlussleistung: Ohm'sche Last: 0.3A bei 125V, 1A bei 30 VDC, induktive Last: 0.2A bei 125Vac, 0.5A bei 30VDC, max. Spannung: 250Vac, 220VDC.

FEHLERMELDUNGEN

Sensorfehler



Das Signal des Umdrehungszählers ändert seinen Status nicht. Das System ist blockiert. Das System kann nur mit einer erneuten Initialisierung neu gestartet werden. Überprüfen Sie den Sensoranschluss.

Zyklusfehler



Der Motor wird 5 Minuten unterbrechungsfrei versorgt. Der Vorgang wird unterbrochen und der Motor für 20 Sekunden angehalten. In diesem Zeitraum kann kein Vorgang durchgeführt werden.

Überstrom



Der elektronische Schutzschalter hat den Motor angehalten, verbrauchte Stromstärke über 10A.

Im selben Öffnungs- und Schließzyklus blinkt diese Anzeige mit dem nebenstehenden Bildschirm, wenn der Fehler drei Mal auftritt.

Um das System erneut zu initialisieren, müssen Sie auf den Start/Stop-Schalter im Schaltschrank drücken.

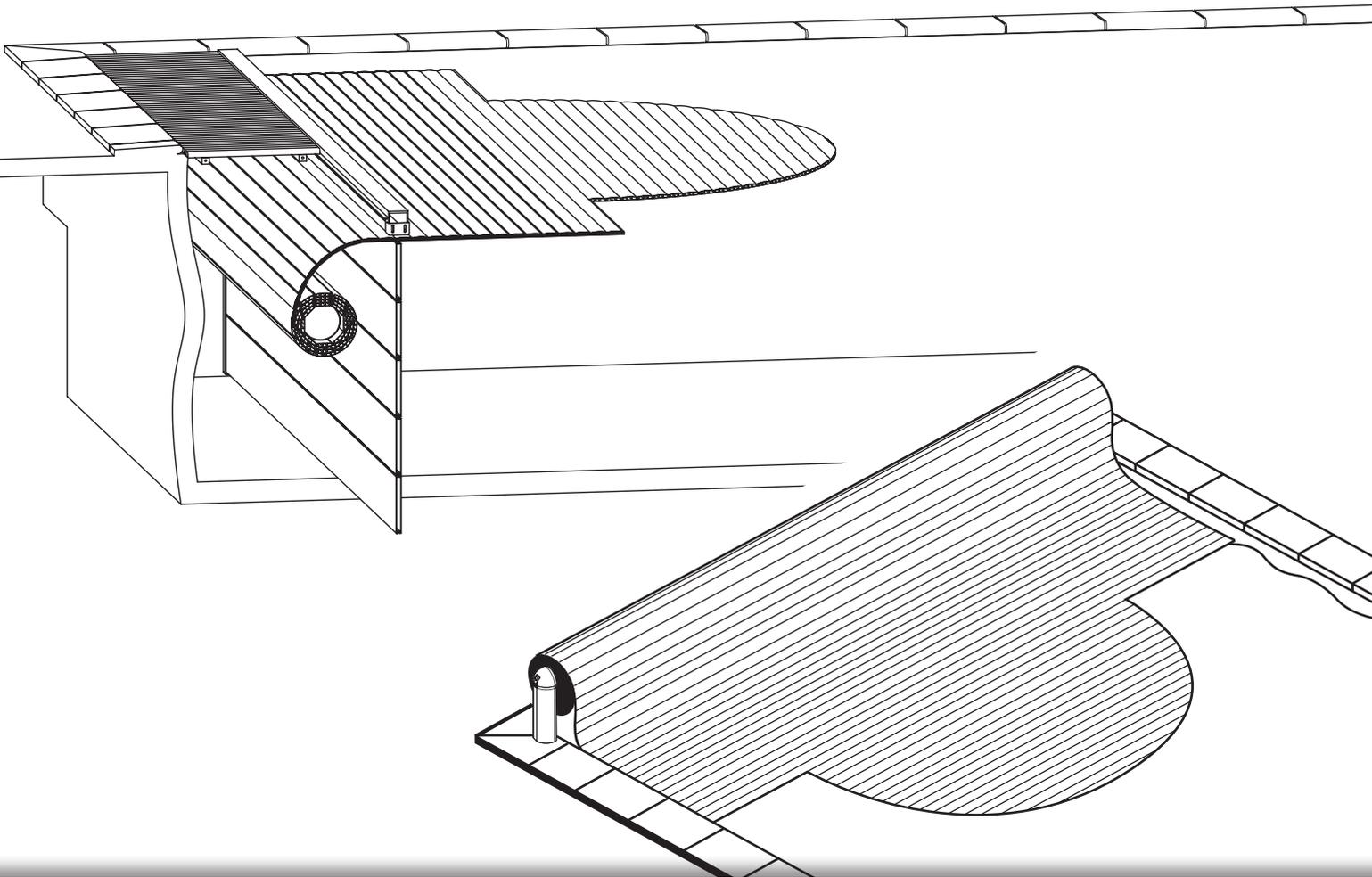
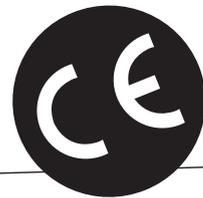


Produkt: DIVER Achsmotor
 Firma: AS POOL
 Adresse: ZAC de la Rouvelière
 F-72700 SPAY-LE-MANS
 Tel.: +33 (0)811 901 331
 Fax: +33 (0)243 479 850
 contact@abriblue.com
 www.abriblue.com

III ROLLADENABDECKUNGEN

Sicherheitsvorschriften und Benutzungshinweise für die automatische Rolladenabdeckung

Aufmerksam lesen und für eine spätere Einsichtnahme aufbewahren
Version 02/2023



INHALT

- 1. Sicherheitshinweise.....2
- 2. Präsentation der Abdeckung.....3
- 3. Benutzungsempfehlungen.....5
- 4. Wartungsempfehlungen6
- 5. Wartungstipps.....7
- 6. Empfehlungen zur Überwinterung.....8
- 7. Garantie.....8

Konformitätsbescheinigungen

The image shows four identical CE certification certificates from LNE (Laboratoire National de Métrologie et d'Essais). Each certificate is for a different model of automatic roller cover: 'Valeo', 'Hors sud', 'Hors sud avec habillage', and 'Intégrali'. The certificates specify technical details such as 'Type de couverture de sécurité', 'Marque et modèle', 'Largeur du bassin', and 'Fabricant'. They also include the date of the test and the name of the responsible official, Bruno FAUVEL.

1. Sicherheitshinweise

WARNHINWEIS:
 Der Pool kann eine ernst zunehmende Gefahr für Ihre Kinder sein. Es kann sehr schnell zum Ertrinken kommen. Kinder in der Nähe eines Schwimmbekens erfordern Ihre ständige Wachsamkeit und aktive Überwachung, auch wenn sie schwimmen können.
 Die physische Anwesenheit eines verantwortlichen Erwachsenen ist unerlässlich, wenn das Becken geöffnet ist.




Lernen Sie die lebensrettenden Maßnahmen

Merken Sie sich die Notrufnummern und bringen Sie sie in der Nähe des Swimmingpools an:

Rufnummern für den Notfall



Europäische Notrufnummer: 112
 Feuerwehr: 18 (für Frankreich)
 Rettungsdienst: 15 (für Frankreich)
 Gift notrufzentrale (in Ihrer Nähe)

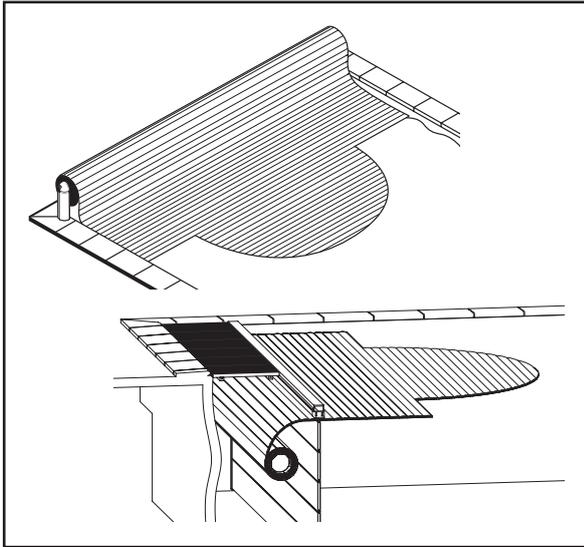
- Diese Abdeckung ist kein Ersatz für den gesunden Menschenverstand und eigenverantwortliches Handeln. Sie hat auch nicht zum Ziel, die Aufsichtspflicht von Eltern und/oder Erwachsenen zu ersetzen, die ein wesentlicher Faktor für den Schutz von Kleinkindern ist.
- Achtung, die Sicherheit ist nur bei geschlossener, verriegelter und ordnungsgemäß entsprechend den Anweisungen des Herstellers installierter Abdeckung gegeben.

- Die Abdeckung muss bei Abwesenheit (auch bei kurzer) systematisch geschlossen und verriegelt werden.
- Stellen Sie sicher, dass sich vor und während der Betätigung der Abdeckung keine Badenden oder Fremdkörper im Becken befinden.
- Bewahren Sie die zur Bedienung der Abdeckungen notwendigen Geräte außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Das System sollte ausschließlich von einem verantwortlichen Erwachsenen in Betrieb gesetzt werden.
- Es ist verboten, die Sicherheitsabdeckungen zu betreten sowie auf ihnen zu gehen oder zu springen.
- Treffen Sie alle notwendigen Maßnahmen während der Reparatur der Abdeckung, um Kleinkindern den Zugang zum Pool zu versperren, sowie bei Funktionsstörungen, die das Abdecken und Sichern des Schwimmbekens unmöglich machen oder bei zeitweiligem Ausfall der Ausrüstung oder des Beckens.
- Beachten Sie den durch den Hersteller festgelegten Wasserstand.

2. Präsentation der Abdeckung

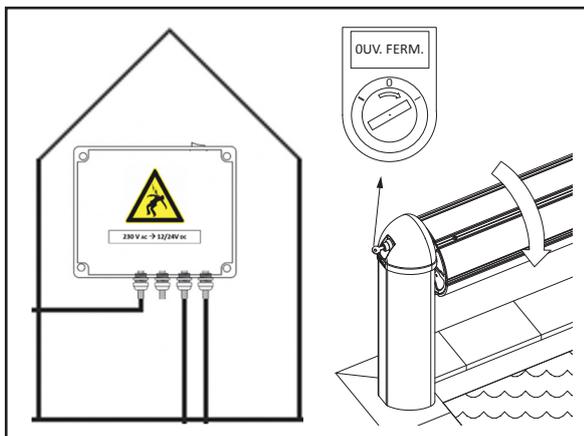
2.1 Beschreibung der automatischen Pool-Abdeckung

Die automatische Abdeckung besteht aus einem Rollladen mit schwimmenden Lamellen, die sich um eine Motorachse (Unterflur- oder Überflurmodell) abrollt bzw. aufrollt, so dass die Oberfläche des Schwimmbeckens bedeckt oder freigegeben wird, um das Schwimmen zu verhindern bzw. zu ermöglichen. Das Schließen oder Öffnen dauert jeweils etwa 3 Minuten.



Sie wird gemäß der Norm NFP90-308 hergestellt, deren Herstellungsanforderungen Kinder vor dem Ertrinken schützen sollen (insbesondere Schutz vor elektrischen Gefahren, Einklemmen und Einsinken).

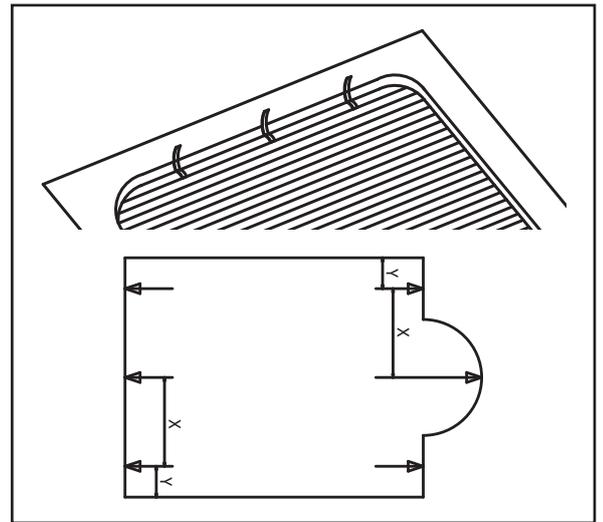
Die Drehung der Ab- und Aufrollachse erfolgt mithilfe eines 12V dc oder 24V dc Getriebemotors, der von einem 230V ac/24V dc (oder 230V ac/ 12V dc) Schaltkasten im Technikraum gespeist wird. Die Drehzahl beträgt ca. 5 U/min. Der Geräuschpegel der automatischen Abdeckung während des Betriebs beträgt < 65 dB.



Die Abdeckung wird mithilfe einer Steuerung bedient, die mit einem Schlüssel oder einem Zugangscode verriegelt und in unmittelbarer Nähe des Schwimmbeckens angebracht wird.

Die Aufrollvorrichtung kann mit einer Verkleidung ausgestattet sein, um sie ästhetischer zu gestalten oder um sie vom Schwimbereich zu isolieren.

An den Enden der Abdeckung sind "Sicherheitsvorrichtungen" angebracht, mit denen sie am Becken befestigt ist, wenn die Abdeckung vollständig über den Pool ausgerollt ist, um den Zugang zum Wasser zu verhindern.



2.2 Normale Verwendung der automatischen Poolabdeckung und Warnhinweise

2.2.1 Normale Verwendung der automatischen Poolabdeckung

Siehe Tabelle Seite 4

2.2.2 Warnhinweise zur Nutzung der automatischen Pool-Abdeckung

Versuchen Sie nicht, die Abdeckung aufzurollen, ohne die Befestigungssysteme zu entriegeln.

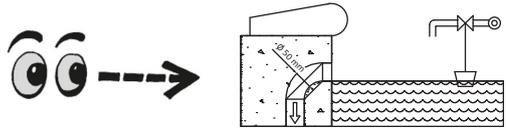
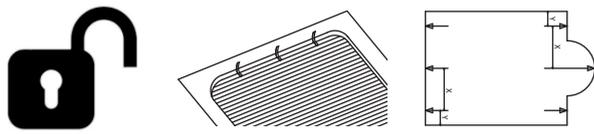
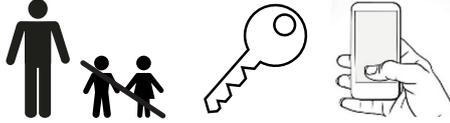
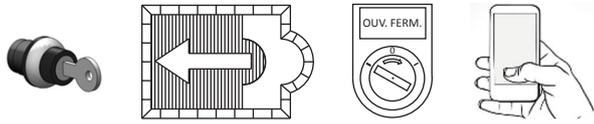
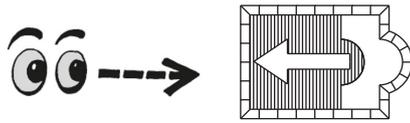
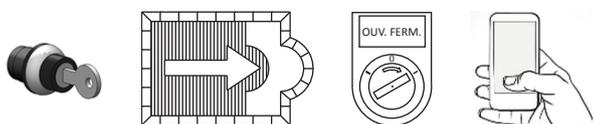
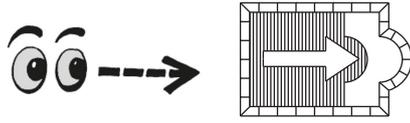
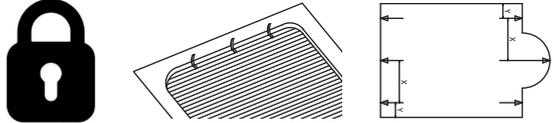
Die Abdeckung nicht aufrollen, wenn sich Gegenstände oder Personen auf der Abdeckung befinden.

Die Schließung der Abdeckung nicht betätigen, wenn sich noch Gegenstände oder Personen im Pool befinden.

Berühren Sie nicht die Aufrollvorrichtung, wenn sie sich dreht.

Die Abdeckung während des Auf- oder Abrollens nicht in einer Zwischenposition anhalten

Den Bedienungsschlüssel nicht stecken lassen. Den Sperrcode des Telefons nicht weitergeben und den Code nicht löschen.

1	Prüfen, ob die Wasserhöhe im Pool dem Stand entspricht, der für einen ordnungsgemäßen Betrieb erforderlich ist.	
2	Alle Gegenstände entfernen, die im Pool schwimmen oder sich auf der Abdeckung befinden.	
3	AUFROLLEN DER ABDECKUNG: Vor dem Aufrollen der Abdeckung sind die Beckenrandbefestigungen zu entriegeln.	
4	Verwenden Sie den Bedienungsschlüssel oder geben Sie den Code für die Fernbedienung ein.	
5	Stecken Sie den Schlüssel in den Schließzylinder und betätigen Sie ihn in Richtung "Öffnen" oder drücken Sie die Taste "Öffnen", bis die Abdeckung vollständig geöffnet wurde.	
6	Behalten Sie die Abdeckung und den Pool während der Aufrollbewegung ständig im Blick. Halten Sie Personen von der Aufrollvorrichtung fern.	
7	Bewahren Sie den Bedienungsschlüssel oder die Fernbedienung außerhalb der Reichweite von Kindern auf.	
8	ABROLLEN DER ABDECKUNG: Bevor Sie den Pool abdecken, vergewissern Sie sich, dass sich niemand im Pool befindet.	
9	Verwenden Sie den Bedienungsschlüssel oder geben Sie den Code für die Fernbedienung ein.	
10	Stecken Sie den Schlüssel in den Schließzylinder und betätigen Sie ihn in Richtung "Schließen", oder drücken Sie die Taste "Schließen", bis die Abdeckung vollständig geschlossen wurde.	
11	Behalten Sie die Abdeckung und den Pool während der Abrollbewegung ständig im Blick. Halten Sie Personen von der Aufrollvorrichtung fern.	
12	Nachdem der Pool abgedeckt wurde, befestigen Sie alle Sicherheitsvorrichtungen der Abdeckung am Becken.	
13	Bewahren Sie den Bedienungsschlüssel oder die Fernbedienung außerhalb der Reichweite von Kindern auf.	

3. Benutzungsempfehlungen

- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung der Abdeckung, dass der Wasserstand des Pools konstant bleibt und mit den Empfehlungen des Herstellers (Standard -12 cm) übereinstimmt, um das Blockieren der Lamellen im Rollladenschacht (am Balken oder an der Trennwand), das Reiben an den Randsteinen oder die Verformung der Lamellen durch einen zu hohen oder zu niedrigen Wasserstand zu verhindern. Stellen Sie sicher, dass Überlauf und Wasserstandsregler funktionieren, damit die Skimmer bei zu niedrigem Wasserstand keine Luft einsaugen.
- Entfernen Sie beim Schließen alle schwimmenden Objekte, die den ordnungsgemäßen Betrieb der ABRIBLUE Abdeckung stören könnten, und verriegeln Sie den Zugang zum Pool mit den Verschlussriemen.
- Vergessen Sie nicht, die Sicherheitsvorrichtungen zu entsperren, bevor Sie den Pool aufdecken, Sie könnten sonst die automatische Abdeckung beschädigen.
- Behalten Sie das Becken während des Auf- und Abdeckvorgangs immer im Blick. Beim Ein- und Ausrollen des Rollladens kann eine manuelle Unterstützung erforderlich sein, um ihn bei starkem Seitenwind, bei unregelmäßiger Beckenform oder bei einer bestimmten Beckenkonfiguration in die richtige Position zu bringen.
- Die schwimmende Rollladenabdeckung darf in keinem Fall auf halber Höhe angehalten werden, da sich der Rollladen im Gehäuse der Abdeckung verklemmen kann, wenn gleichzeitig gebadet wird. Die Person, die die Abdeckung betätigt, muss zunächst sicherstellen, dass sich keine Badenden im Becken befinden.
- Stellen Sie sicher, dass weder Schlauch noch Netzkabel des automatischen Poolreinigers mit der Abdeckung eingerollt werden können, da sonst der Betrieb der Aufrollvorrichtung blockiert und die PVC-Lamellen beschädigt werden könnten.
- Prüfen Sie, ob das Auf- und Abrollen an den ersten Metern ordnungsgemäß funktioniert (die Lamellen müssen reibungslos aufgerollt werden, ohne Blockieren an der Achse oder nach außen gewölbter Außenseite der Rolle), Betrieb falls nötig stoppen, um die Ursache der Störung zu beheben.
- Durch das Auf-/Abrollen jeder neuen Lamellenschicht, die die Rolle ins Ungleichgewicht bringt, ist die Drehgeschwindigkeit der Achse nicht gleichmäßig. Bei dem manuellen Modell die Drehgeschwindigkeit des Drehrads anpassen, um schwergängige Stellen bei der beidhändigen Betätigung des Drehrads zu vermeiden.
- Beim Auf-/Abrollen darf die Steuerung erst beim Endanschlag losgelassen werden (insbesondere bei Modellen mit SITZBANK), um die Lamellen richtig auf der Achse (bei beendetem Aufrollvorgang) oder auf dem Wasser (bei beendetem Abrollvorgang) zu positionieren.
- Bei dem Modell ohne Endanschlag darauf achten, dass die Lamellen am Ende des Aufrollvorgangs nicht zu weit gerollt werden, da sie sonst nach hinten fallen und zerbrechen können.
- Den Rollladen nicht länger als 15 Minuten am Stück laufen lassen.
- Die Betätigung des Rollladens ist verboten, falls eine Last auf dem Lattenrost eines Unterflur-Rollladensystems liegt, da sonst die Abdeckung unter dem Balken reiben könnte.
- Lassen Sie bei Unterflur-Rollläden keine Überlast des Lattenrosts zu, um die physikalischen Grenzen des Trägers und der Befestigungen nicht zu überschreiten. Der Lattenrostweg liegt auf der Oberseite der Wände und dem Träger auf. Er ist für eine maximale Belastung von 400 kg der Gesamtkonstruktion konzipiert (einschließlich Lattenrost) und 150 kg pro laufendem Meter.
- Nicht auf der Rollenverkleidung des Modells BANC gehen oder springen, um sie nicht zu verformen.
- Aus Sicherheitsgründen müssen der Schlüssel oder die Drehkurbel aus dem Steuerkasten entfernt oder die Aero App geschlossen werden, sobald der Auf-/Abrollvorgang beendet ist.
- Den Start des Filtersystems bei erster Sonneneinstrahlung auf die "Solarlamellen" programmieren. In Zeiten starker Sonneneinstrahlung kann die Wassertemperatur bei geschlossener Abdeckung bis zu 30 Grad oder mehr erreichen und die Lamellen beschädigen.
- Es wird dringend davon abgeraten, den Pool ohne die Zustimmung Ihres Installateurs zu leeren.
- Wenn die Rollladenabdeckung mit einem WING System® ausgestattet ist, darauf achten, den Rollladen nicht in Betrieb zu nehmen, solange das WING System® nicht auf den Rollladen geklappt ist. Eine Betätigung der Rollladenabdeckung mit ausgeklapptem WING System® erzeugt erhebliche Schäden am Rollladen und am Pool.
- Wenn die Abdeckung mit einem SURF System (mobile Rolle) ausgerüstet ist, muss die Rolle vor jeder automatischen Betätigung der Lamellen zu zweit verschoben werden sowie auf eine korrekte Positionierung der Rolle auf dem Becken geachtet werden.
- Falls im Falle eines Notbetriebs eine Person auf dem Rollladen gehen muss, so sinken ihre Füße ins Wasser.
- Beschränken Sie die Betätigung der Rollladenabdeckung bei Temperaturen unter 5°C auf das nötige Maß und bewegen Sie die Abdeckung nicht bei unter 0°C und wenn sie eingefroren ist. Vermeiden Sie jegliche Stöße und mechanische Kontakte auf den Lamellen bei Temperaturen unterhalb des Gefrierpunkts.
- Im Falle einer auf einem überdachten Swimmingpool installierten Rollladenabdeckung muss auf eine maximale Lufttemperatur von 40°C geachtet werden sowie auf eine ausreichende Belüftung der Umgebungsluft, um jegliche Verformung und Beschädigung der Teile zu vermeiden (PVC-Lamellen, Bankleisten, Lattenrost,...).
- Regelmäßig alle Verunreinigungen vom Rollladen entfernen. Dadurch wird vermieden, dass sich Laub oder Abfälle ansammeln und bräunliche Flecken auf den Lamellen hinterlassen. Dieses natürliche Phänomen wird nicht durch unsere Garantie abgedeckt.

4. Wartungsempfehlungen

Die Wartung der automatischen Abdeckung ABRIBLUE ist Aufgabe des Benutzers und liegt in seiner Verantwortung.

- Der Einsatz einer automatischen Abdeckung schützt die Wasserqualität und reduziert die Menge der zu verwendenden Wasseraufbereitungsprodukte.
- Sorgen Sie für ein konstant gutes Wassergleichgewicht, um Schäden an Ihrer automatischen Abdeckung zu vermeiden.

Wassereigenschaften	Empfohlener Mindestwert	Empfohlener Maximalwert
pH	7,2	7,6
Chlor	0,7 ppm	1,2 ppm
Brom	1,5 ppm	2,5 ppm
TAC	80 ppm	120 ppm
TH	100 ppm	300 ppm
Stabilisator	10 ppm	40 ppm
Temperatur	1°C	30°C

- Wiederholte oder längere Überdosierungen schaden den PVC-Lamellen. Ein saurer pH-Wert unter 7 kann Korrosion bei den Metallteilen erzeugen. Eine fehlende Aufbereitung wiederum führt zu Algenwachstum und fördert Fäulnisprozesse, die nicht zu entfernende bräunliche Flecken auf den PVC-Lamellen entstehen lassen.
- Prüfen Sie die Funktionsfähigkeit des Elektrolysegeräts nach langen Abdeckungszeiten des Pools. Diese Geräteart ist möglicherweise nicht mit einer Abschaltfunktion ausgerüstet und kann bleibende Schäden an der Unterflur-Mechanik verursachen (Korrosion), falls eine hohe Chlor-Konzentration an den PVC-Lamellen stagniert. Um dies zu verhindern, muss das Beckenwasser von Zeit zu Zeit gelüftet werden, indem die Abdeckung geöffnet und dabei der Zugang zum Pool überwacht wird, so lange die Sicherheit am Pool nicht gewährleistet ist.
- Während einer Überchlorungsmaßnahme die Abdeckung aufwickeln, das Filtersystem in Betrieb nehmen und den Zugang zum Pool von Kindern unter 5 Jahren überwachen.
- Reinigen Sie Ihre Abdeckung mindestens zweimal im Jahr mit Hilfe eines Hochdruckreinigers oder eines Schwamms mit einem Entkalkungs- und/ oder Entfettungsmittel (z.B. ein Gel für die Wasserlinie). Verwenden Sie keine Lösungs- oder Scheuermittel, sie könnten die PVC-Lamellen beschädigen. Spritzen Sie kein Wasser auf die Achse, Sie könnten den Motor beschädigen.
- Reinigen Sie den Rollladenschacht während der Sommermonate einmal pro Monat mit einem manuellen Poolreiniger. Sämtlichen Schmutz, der sich auf dem Rollladen sammelt, regelmäßig zu entfernen.
- Stellen Sie sicher, dass die Regulierung des Wasserstands ordnungsgemäß funktioniert (Überlauf nicht verstopft, automatische Füllung richtig eingestellt).
- Versichern Sie sich, dass der Bereich, in dem sich der Rollladenmotor befindet, mit einem Wasserablauf ausgestattet ist, um das Eintauchen des Motors in jedem Fall zu verhindern (bei Überflutung).
- Achten Sie darauf, dass die Lamellen nicht einem Temperaturunterschied von > 15° zwischen Außenluft und Wasser ausgesetzt sind, damit sie sich nicht verformen (bei stark beheizten Pools in kalten Gegenden, zum Beispiel im Gebirge).
- Bei Rollladenabdeckungen auf überdachten Pools muss auf eine ausreichende Belüftung des überdachten Raums geachtet werden, um die Temperatur auf 40°C zu begrenzen und eine Überhitzung der Lamellen und Bankleisten zu verhindern.
- Holzkomponenten wie Lattenrost oder Bankleisten müssen geschützt werden. Unabhängig von seiner Herkunft ist Holz täglichen Belastungen aus der Umgebung ausgesetzt: durch Betreten, schlechtes Wetter, Feuchtigkeit oder Trockenheit. Es benötigt daher ein Mindestmaß an Pflege. Verwenden Sie vorzugsweise einen Holzsättiger. Damit dieser richtig wirkt, empfehlen wir, ihn mit einem Pinsel auf die Oberfläche aufzutragen, bis er vollkommen in das Holz eingedrungen ist, um so die Oberfläche zu stabilisieren und jeglichen Tanninaustritt zu verhindern. Die Schichten müssen nass-in-nass ohne Trockenzeit zwischen den Schichten aufgetragen werden (2 bis 3 Schichten je nach Porosität). Vermeiden Sie Dichtungsanstriche auf Wachs- oder Silikonbasis, sie zersetzen sich schnell durch die UV-Strahlung und verblasen nach Unwettern. Je nach klimatischen Bedingungen entsteht auf exotischen Hölzern eine silbergraue Patina. Vermeiden Sie Lacke und Beizen, sie bilden instabile Filme, die leicht abplatzen. Wir empfehlen das Produkt Durieu DESKS OLJE D1 (zitiert in der Zeitschrift "Techniques PISCINES") zur Pflege exotischer Hölzer. Bei Tanninflecken auf Ihren Randsteinen oder Ihrem Schutzrollladen empfehlen wir, ein konzentriertes Bleichmittel mit einem Pinsel aufzutragen und danach gründlich abzuspülen.
- Die undurchsichtigen Lamellen nicht mit einer luftdichten Plane abdecken, es könnte eine starke Erwärmung entstehen (Treibhauseffekt), die zu einer irreversiblen Verformung der Lamellen führen kann.
- Überprüfen Sie Zustand, Halt und richtige Befestigung der Sicherheitsschnallen.
- Stellen Sie sicher, dass die Verbindungsurte der Lamellen mit der Achse fest angezogen und gleichmäßig verteilt sind.
- Überprüfen Sie die Lamellenenden, stellen Sie sicher, dass diese gleichmäßig in einer Reihe stehen und die Stopfen und Flügel unversehrt sind. Eine Lamelle, die quer zum Rollladen steht, kann sich beim Bewegen der Rollladenabdeckung verklemmen und große Schäden verursachen.

5. Wartungstipps

Im Falle einer Fehlfunktion oder Reparatur, die das Abdecken und Sichern des Pools nicht ermöglicht, müssen alle erforderlichen Maßnahmen ergriffen werden, um den Zugang zum Pool für Kinder unter 5 Jahren zu verhindern.

- Die Firma AS POOL vertreibt ihre technischen Produkte ausschließlich über ein Netzwerk von Pool-Fachleuten, die die Installation und Pflege je nach spezieller Konfiguration des Pools übernehmen. Die Firma AS POOL tritt nicht direkt mit den Pool-Eigentümern in Kontakt. Lassen Sie Kundendienst-Arbeiten an der automatischen Abdeckung von einem speziell geschulten Pool-Fachmann durchführen (wir empfehlen Ihnen Ihren Poolbauer bzw. -installateur, dessen Kontaktadresse auf dem Deckblatt dieses Handbuchs verzeichnet ist), der mit unserem technischen Support Kontakt aufnehmen kann. Jedes Ersatzteil muss ein Originalteil sein, um unsere Garantie und die Konformität der Rollladenabdeckung zu gewährleisten.
- Führen Sie einmal im Jahr eine vollständige Wartung der Rollladenabdeckung durch.
- Bei jeder Inbetriebnahme ist eine Überprüfung der Rollladenabdeckung erforderlich, um Schäden, die das reibungslose Funktionieren des Rollladens beeinträchtigen könnten, zu erkennen. Ein Fachmann kann feststellen, ob bestimmte Lamellen ausgetauscht werden müssen.
- Prüfen Sie, ob die Wartungsempfehlungen umgesetzt werden und der Benutzer seine Überprüfungen regelmäßig ausführt. Andernfalls müssen diese Punkt für Punkt wiederholt werden.
- Überprüfen Sie den Halt der Kupplungsbolzen, des Anschlagrings und aller auf der Achse vorhandenen Schrauben.
- Überprüfen Sie den Halt der elektrischen Anschlüsse und ihr Funktionieren. Überprüfen Sie die Abwesenheit von Feuchtigkeit und Oxidation auf alle elektrischen Kontakte der Rollladenabdeckung (Klemmen des Schaltkastens, Anschlüsse des Klemmenkastens, Kontakte der Schlüsselsteuerung).
- Überprüfen Sie den Zustand und die Alterung der Blockiervorrichtungen und den Zustand der Gummiseile, die die PVC-Lamellen halten. Überprüfen Sie den Halt der Riemen auf der Achse.
- Überprüfen Sie das reibungslose Funktionieren von Filter, Überlauf und Wasserstandsregler.
- Führen Sie mehrere Auf- und Abrolltests mit dem Rollladen durch, um sicherzustellen, dass er ordnungsgemäß funktioniert und insbesondere um sicherzustellen, dass er am Endanschlag richtig sitzt.

- Wenn das System nicht mehr reagiert, kann Ihr Poolbauer den Pool absichern, indem er das Abrollsystem des Rollladens ausklinkt (außer für das Modell ZITA) und den Rollladen manuell über den Pool ausrollt, bevor er die Sicherheitsvorrichtungen verriegelt, die die Abdeckung mit dem Becken verbinden. In diesem Fall kann der Pool so lange nicht zum Schwimmen genutzt werden, bis der Rollladen wieder in Stand gesetzt ist.
- Vor dem Ausklinken der Aufrollmechanik muss der gesamte Vorgang in der Montageanleitung nachgelesen werden.

1 Schaltkasten ausschalten.

2 Drehen der Achse blockieren durch Halten der Lamellen auf der Achse.

3 Für OPEN: Gehäuse oder Verkleidung oder PVC-Abdeckung auf der Motorseite abnehmen Drähte 1, 2, 3 und 4 des Motorkabels abklemmen, um diesen vollständig zur Achse hin zu bewegen und Entriegelungsring entfernen.

4 Für BANC: Entfernen Sie die abnehmbaren Deckel und nehmen Sie die Flügelschraube des Gehäuses im BANC Solar ab. Drähte 1, 2, 3 und 4 des Motorkabels abklemmen, um diesen vollständig zur Achse hin zu bewegen und Entriegelungsring entfernen.

5 Für IMM'Box und DIVER mit Motor in Trockengehäuse: Entfernen Sie den Keil zwischen der Welle und der Bohrung des Motors oder entfernen Sie den Motor.

6 Für IMM'AX, IMMEO, DIVER mit Achsmotor: Drähte am Endanschlag und Leistungsdrähte des Motorkabels im Anschlusskasten trennen, indem das Motorkabel komplett zur Achse hin verschoben wird. Zugschnurklemme entfernen, um an die Entriegelungszugschnur zu gelangen und diese zu ziehen.

7 Unterstützen Sie das Abrollen von der Rolle manuell und stellen Sie dabei sicher, dass das Motorkabel nicht eingeklemmt wird.

8 Verriegeln Sie die Sicherheitsvorrichtungen.

Bei Wiederinbetriebnahme der Rolle ist eine erneute Einstellung des Motorendanschlags notwendig.

9 Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) werden getrennt gesammelt. Sie dürfen sie nicht mit unsortiertem Hausmüll entsorgen.



6. Empfehlungen zur

Überwinterung

Nachfolgend werden Ratschläge zur Überwinterung beschrieben, es liegt jedoch in der Verantwortung des Installateurs, je nach Verfügbarkeit des Kunden und geografischer Lage des Pools die richtige Lösung zu empfehlen zu.

- Die Überwinterung aktiv überwachen durch Laufen lassen der Wasserzirkulation und -filtration während der kältesten Zeitperioden des Tages (Ein Frostschutz-Thermostat kann das Filtersystem auslösen, sobald die Lufttemperatur unter 0° fällt).
- Den normalen Wasserstand beibehalten, überschüssiges Wasser läuft durch den Überlauf ab.
- Die abgerollten Lamellen auf dem Pool mit einem Hochdruckgerät reinigen, dann Pool und Rollladenschacht abbürsten. Das Wasser mit Überwinterungsprodukten behandeln.
- Lassen Sie Ihre Abdeckung ausgerollt auf der Wasserfläche liegen. Falls das Becken von zahlreichen Pflanzen umgeben ist, befestigen Sie eine durchlässige Netzabdeckung, um eine Zersetzung von Blättern oder anderen Pflanzenteilen auf den PVC-Lamellen zu verhindern. Die aufgerollte Abdeckung nicht mit angesammeltem Laub oder Schmutz liegen lassen, da sonst ein unumkehrbarer Verfallsprozess ausgelöst wird mit Flecken, die sich auf den PVC-Lamellen festsetzen. Dieses physikalische Phänomen wird nicht durch die Garantie auf die Lamellen abgedeckt.
- Schützen Sie Ihre Skimmer und Rohrleitungen, die Frost ausgesetzt sind.
- Schützen Sie die Motorteile vor Überflutung.
- Schalten Sie den Strom im Schaltkasten ab.
- Abdeckung nicht in Betrieb nehmen und Lamellen nicht berühren, wenn diese eingefroren sind. Bei Einfriergefahr des Beckens Achse und Motor von Unterflurrollen abnehmen lassen.
- Bei Modellen mit Solarenergieversorgung können die Batterien an Ort und Stelle bleiben, wenn das Solarpanel nicht abgedeckt ist und ihre Ladefunktion weiterführt. Falls das Panel abgedeckt ist und somit keine Aufladung mehr durch die Sonneneinstrahlung gewährleisten kann, müssen die Batterien abgezogen und trocken gelagert werden. Bei ihrer erneuten Inbetriebnahme Batterien zunächst aufladen (ein halber Tag Sonneneinstrahlung), bevor die Rollladenabdeckung betrieben wird.

7. Garantie

Unsere Garantie deckt ein Jahr lang ausschließlich den Ersatz oder die Reparatur des defekten Teils und etwaige Mängel oder Fehler bei Installation, Betrieb, Wartung und Überwinterung gemäß unseren Gebrauchsanweisungen ab.

Sie tritt nur dann ab dem Absendedatum in Kraft, wenn der Wiederverkäufer oder Installateur uns die defekten Teile zur Überprüfung mit bezahltem Porto zurücksendet.

Die Garantie deckt sämtliches elektrisches Material ab unter der Bedingung, dass die ganze Verkabelung gemäß unseren Anleitungen und in Übereinstimmung mit der Norm C15-100 durchgeführt wurde.

Die Garantie tritt nicht in Kraft bei ins Wasser eingetauchten Motoren, die nicht dafür vorgesehen sind, sowie bei Folgeschäden nach Blitzeinschlägen.

Abgesehen von der allgemeinen einjährigen Garantie gewähren wir folgende Garantielaufzeiten:

- Die Rücksendung des Garantiescheins innerhalb von 8 Tagen an uns nach erfolgter Installation der Rollladenabdeckung berechtigt zu einer kostenlosen Garantieverlängerung des Motors von 1 auf 3 Jahre
- die Aufrollmechanik: 3 Jahre (1)
- PVC-Lamellen des Rollladens: 3 Jahre (2)
- Solarpanel: 10 Jahre
- Batterien: 1 Jahr.

(1) Die Garantie gilt für die Beständigkeit der verwendeten Materialien mit Ausnahme von Korrosion und dem Zerfall bestimmter Materialien durch die Verwendung von Geräten, die eine elektrochemische oder elektrophysikalische Reaktion auslösen, welche in der Regel die Metallkorrosion beschleunigt.

(2) Die Garantie deckt Schwimmfähigkeit, Dichtheit und Gelenke der Lamellen ab. Sie gilt nicht für bräunliche Flecken und Verfärbungen der Lamellen. Ebenso von der Garantie ausgenommen ist die Verformung der bläulich-transparenten Solarlamellen infolge einer Nutzung, die nicht unseren technischen Empfehlungen entspricht. Außerdem ausgenommen sind Hagelschäden. Jegliche Änderung an einer Lamelle löscht die Garantie auf den Rollladen.

Ausgenommen sind sämtliche Kosten für Auf- und Abbau, Fahrtkosten, Wasserversorgung, Wasseraufbereitungsprodukte, Schadenersatzkosten sowie jegliche Strafanträge, unabhängig von ihrem Grund.

Garantieschein

Der Original-Garantieschein befindet sich im Container der Rollladenabdeckung bei den Dokumenten zur Inbetriebnahme. Dieser Garantieschein muss innerhalb von maximal acht Tagen ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme des Produkts an unsere unten angegebene Adresse zurückgesendet werden.

Angaben Benutzer

Name:

Adresse:

PLZ/Ort: | | | | | |

Angaben Installateur

Unternehmen:

Adresse:

PLZ/Ort: | | | | | |

Installiertes Modell			
Seriennummer ____ / ____ / ____			
Rollladenart		Farbe Rollladen-Lamellen	
<input type="checkbox"/> MANU	<input type="checkbox"/> BANC Classic	<input type="checkbox"/> PVC weiß	<input type="checkbox"/> Durchsichtiges Polykarbonat
<input type="checkbox"/> OPEN Néo	<input type="checkbox"/> BANC SURF System	<input type="checkbox"/> PVC sandfarben	<input type="checkbox"/> Bläulich durchscheinendes Polykarbonat
<input type="checkbox"/> OPEN Classic	<input type="checkbox"/> BANC Solar Energy	<input type="checkbox"/> PVC blau	<input type="checkbox"/> Zweischichtig bläuliches Polykarbonat
<input type="checkbox"/> OPEN AERO	<input type="checkbox"/> BANC D.sign	<input type="checkbox"/> PVC hellgrau	<input type="checkbox"/> Zweischichtig perlmuttfarbenes Polykarbonat
<input type="checkbox"/> OPEN DSIGN	<input type="checkbox"/> IMM'Box	<input type="checkbox"/> PVC Galet grau	<input type="checkbox"/> Zweischichtig Durchsichtiges/schwarzes Polykarbonat
<input type="checkbox"/> OPEN SURF System	<input type="checkbox"/> IMM'Ax	<input type="checkbox"/> PVC bläulich zweischichtig	<input type="checkbox"/> Fumée schwarzes Polykarbonat
<input type="checkbox"/> OPEN Solar Energy	<input type="checkbox"/> DIVER		

PFLICHTANGABEN ZUR INANSPRUCHNAHME DER GARANTIE

Kontrollen bei der Inbetriebnahme durch den Installateur

Kontrollen durch:

	Ja	Nein
Kontrollen durch:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Installation erfolgt gemäß den gültigen Normen nach der Herstelleranleitung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spannung 12 oder 24 Volt (Rollladenabdeckung):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Automatischer Wasserstandsregler (Rollladenabdeckung):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unabhängiger Überlauf:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufrollvorgang funktioniert (Rollladenabdeckung):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abrollvorgang funktioniert (Rollladenabdeckung):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verriegelung der Beckenabdeckung (Rollladenabdeckung):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Installation ohne Vorbehalt:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Datum der Inbetriebnahme:

Empfehlungen zu Sicherheit, Betrieb, Wartung und Instandhaltung wurden dem verantwortlichen Benutzer erklärt und übergeben:

Unterschrift und Stempel (erforderlich)

(Mit handschriftlichem Vermerk "gelesen und genehmigt")

Kommentare / Bemerkungen:

.....

.....

